

Heiligenkreuzer



Gemeindenachrichten

TeiNr.: 03134/2221-0

e-mail: gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at

Homepage: www.heiligenkreuz-waasen.gv.at



*Bürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat und
die Bediensteten wünschen der Bevölkerung
Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!*

Bericht des Bürgermeisters



S.g. GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Die besinnliche Weihnachtszeit ist die Zeit für ein kurzes Innehalten, eine Jahresrückschau über die Ereignisse zu erstellen, eine vorsichtige Vorausschau auf das neue Jahr zu tätigen. Heuer ist das doch sehr differenziert. Neben kommunalen Aufgaben, die durchwegs sehr positiv abgewickelt und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten umgesetzt werden konnten, trifft uns die Flüchtlingsproblematik in vollem Umfang.

Als Bürgermeister ist man bestrebt, politische und verwaltungstechnische Strukturen der Bevölkerung positiv zu vermitteln. Was jetzt auf die Bevölkerung zukommt, wird von den politisch handelnden Personen total unterschätzt und kann ohne Widerspruch nicht mehr der eigenen Bevölkerung und Jugend vermittelt werden. Die Willkommenskultur, der Flüchtlingsstrom ohne Kontrolle, ohne Unterscheidung zwischen „Echten“ und „Wirtschafts“-Flüchtlings, die Mentalitätsunterschiede und Glaubensdifferenzen haben nachhaltig **große negative Auswirkungen** auf die Zukunft unseres Landes. Schon dzt. werden zahlreiche Abhandlungen gegen den Willen und ohne Einbindung der Bevölkerung und Gemeinden durchgesetzt, und die Grenzregionen entlang der Flüchtlingsströme vernachlässigt. Weder Bundesheer noch Polizei können aufgrund ihrer eingeschränkten Dienstanweisung Ordnung und Sicherheit vermitteln.

Die Kosten der Asylversorgung werden totgeschwiegen. Die Sozialhilfeverbände bekommen darüber kaum Informationen, sollen aber die Last der Asylversorgung ab Anerkennung des Asylstatus tragen und werden sodann die Gemeindebudgets weit über deren Zumutbarkeit hinweg belasten. Medien dürfen die Meinung der Bevölkerung und eigene Wahrnehmungen nicht vermitteln. So kann und darf es nicht weitergehen.

Meine Forderung für 2016 an die Landes- und Bundespolitik als christlich und sozial geprägter Staatsbürger und Steuerzahler: Stoppt diesen unkontrollierten Flüchtlingswahnsinn – wir werden den Flüchtlingsstrom aus Asien und Afrika weder ethnisch, wirtschaftlich noch sozial durchstehen. Politiker, die das nicht einsehen, opfern „mutwillig und vorsätzlich“ unsere Heimat, das gute soziale Netzwerk, die Zukunft unserer Kinder. Jetzt ist noch Zeit zum Handeln! Bald wird es unumkehrbar zu spät sein!

Gemeindefusion – Standort 1 Jahr danach!

Vor genau einem Jahr wurden die letzten Vorbereitungen für die Gemeindefusion von Heiligenkreuz und Sankt Ulrich getroffen, mit 01.01.2015 sodann vollzogen, als Regierungskommissär verwaltet und nach Abwicklung der Gemeinderatswahl 2015 die Grundlage für die Kommunalpolitik in der Funktionsperiode bis 2020 geschaffen.

Mit dieser Aufgabe betraut, konnten erst mit der rechtswirksamen Voranschlagserstellung ab Mitte Juli 2015 weitere Akzente in der Kommunalpolitik gesetzt werden. Natürlich wurden dazu Vorarbeiten geleistet, um deren Umsetzung in diesem halben Jahr zu schaffen. Die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, im Gemeindevorstand mit Vizebgm. Rudolf Frühwirth und GK Norbert Felgitscher sowie in der Verwaltung tragen dazu bei, dass die Gemeindefusion mit all ihren Begleitmaßnahmen Schritt für Schritt abgearbeitet werden kann. Dazu gehört auch die Arbeit an den Bauhöfen mit allen Erhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen und die Abstimmung der Baumaßnahmen. Nächste größere Maßnahmen sind die Aktualisierung der Beschilderungen und die Harmonisierung, sprich Zusammenführung der Abgaben für Wasser, Abfall(Müll)- und Abwasserentsorgung. Die Zusammenführung der Kläranlagenwartungen und die Einrichtung eines ständigen Bautrupps aus dem Bauhof-Mitarbeiterpotential werden als weitere Ziele gesetzt.

Zentralisierung der Altstoff-Sammel-Zentren (ASZs)

Trotz einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses und Interventionen **gegen** „Zentrale ASZs“ wurde sehr kurzfristig im Abfallwirtschaftsband Leibnitz die vom Land Steiermark forcierte Zentralisierung neuer Altstoffsammelzentren mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Zukünftig werden 3- bis 5-ganztägig geöffnete ASZs für alle 29 Gemeinden des Bezirks Leibnitz über den AWWb. Leibnitz betrieben. Dafür werden den Gemeinden jhrl. rd. € 300.000,- an Verwertungserträgen vorenthalten (MGde. HLK rd. € 10.000,-/jhrl.), um damit die neue Struktur finanzieren zu können.

Für die „Rund-um-die-Uhr-Anlieferungsmöglichkeit“ müssen die BürgerInnen Fahrtstrecken von rd. 28-34 km (Hin- u. Retour) bis zum geplanten nördlichsten Standort in Wildon in Kauf nehmen – und das mit PkW, Kombi, Autoanhänger, Traktoren in Verbindung mit den strengen Ladegutsicherungsbestimmungen! Abgesehen von den langen Transportwegen und dem damit verbundenen Zeitaufwand, wird den Gemeinden im ländlichen Raum eine weitere Infrastruktureinrichtung weggenommen, obwohl kein Handlungsbedarf besteht, nachdem seit mehr als 9 Jahren keine Müllgebührenerhöhung notwendig war und trotzdem immer ein ordentlicher Überschuss produziert worden ist, mit dem laufend Ergänzungsmaßnahmen am örtlichen ASZ gesetzt werden konnten. Als Bürgermeister stelle ich mir die Frage: „Warum muss man **bürgerfreundliche und gut funktionierende Einrichtungen** vor Ort, die kostendeckend betrieben werden, auflösen? Dort Maßnahmen setzen, wo kein Handlungsbedarf besteht? Will sich da vielleicht jemand beim Land, Referat Abfallwirtschaft, auf Kosten der Gemeinden bzw. kommunalen Abfallwirtschaft ein Denkmal setzen!!!!“

Der Gemeindevorstand hat sich dazu im Rahmen der Abwicklung der laufenden Geschäfte der Marktgemeinde dazu entschlossen, beide Altstoff-Sammelzentren in Krottendorf und in der Leibnitzer Straße für alle BürgerInnen der Marktgemeinde weiterhin zu betreiben. Gleichzeitig wird nach einer langfristigen, teilregionalen Lösung Ausschau gehalten.

Kommunale Informationen

Breitbandausbau – Ausschreibung wird Versorgungslösung aufzeigen

Derzeit läuft die Ausschreibung für die Abdeckung der Breitbandversorgung für das gesamte Gemeindegebiet. Hier wird sich zeigen, welche Gebiete mit Glasfaser bzw. Richtfunk in den nächsten Jahren ausgebaut werden können. Dabei wird die flächendeckende Versorgung ins Auge gefasst.

Pilotprojekt für Reinvestitionsplan Kanalsanierung

Zusammen mit den Planungsbüros Planconsort (Leibnitz) und Pöcheim (Heiligenkreuz/W.) wurde ein Reinvestitionsplan für die Sanierung der Kanalleitungen in Heiligenkreuz/W. und St. Ulrich/W. auf Basis der Zustandsbewertung lt. Leitungskataster-Bestandsaufnahme erstellt. 70% der Projektkosten wurden vom Land getragen, da dieses Projekt landesweit als Grundlage für zukünftige Sanierungsaufwendungen, Förderungen und Kostenberechnungen herangezogen wird.

Aktualisierung von Förderungen:

Bedingt durch die veränderte Anzahl von anspruchsberechtigten Vereinen mit Wirksamkeit der Gemeidefusion wird der **Sportfördertopf ab 2016 mit € 12.000,- festgesetzt** und daraus je nach Antrag der anspruchsberechtigten Vereine eine Sockelförderung je aktiver Mannschaft und eine Schwerpunktförderung für einzelne Mannschaften mit außerordentlichen Aufwendungen (mehr als 3.500,- Euro Aufwand je Mannschaft) gewährt.

TKV-Verwertungsbeitrag:

Bedingt durch die wirtschaftliche Talfahrt im landw. Produktionsbereich, stehen die heimischen Landwirte vermehrt unter Druck. Deshalb wird die Einhebung eines 50%-igen Anteils an den TKV-Entsorgungskosten (rd. € 3.500,-) bis auf weiteres ausgesetzt. Dieser Betrag wurde bisher in der OTG St.Ulrich/W. nicht und in der OTG zu 50% auf die Verursacher bzw. auf die Landwirte umgelegt.

Bleibt zu hoffen, dass sich die Rahmenbedingungen so weit verbessern, dass die rd. 10 Vollerwerbsbauern und rd. 60 Nebenerwerbslandwirte in der Marktgemeinde weiterhin wirtschaftliche Strukturen vorfinden, die ein Überleben sichern und so durch ihre Arbeit unsere Landschaft pflegen.

Verödung der Landschaft und agrarindustrielle Strukturen dürfen nicht Platz greifen!

Kommunale Schwerpunkte für 2016

Weiterführung der Straßensanierungen mit geplanten Investitionen über € 490.000,-

- Turningbergstraße – 2.Baubabschnitt (Kreuzung Weingartenstraße – Kreuzung Aschnull) – rd. € 120.000,- (BZ-Zusage € 40.000,- liegt vor)
- Mirsdorf-Steineggstraße – 2.Baubabschnitt (ab Steinegg – Anschluss Kleinfelgitschbergstraße), mit Stichweg Haselbacherweg – Kosten rd. € 350.000,- (BZ-Zusage € 140.000,- liegt vor - 2 Tranchen zu je € 70.000,- für 2016 bzw.2017). Zusätzlich wird die Sanierung der Rutschung – Nähe Hofstelle vlg. Korwander verfolgt.
- Hüterweg-Sanierung (ehemaliger I-Weg Sampl) - € 40.000,-

Optimierungen beim Rückhaltebecken

werden wasserrechtlich abgehandelt und sollen 2016 eingeleitet werden.

Ausbau der Straßenbeleuchtung und Umrüstung auf LED-Technik

- die Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED-Technik soll Energie sparen helfen und ist mittels „Contracting – Refinanzierung über die Stromeinsparung“ geplant, ebenso der Ausbau der Straßenbeleuchtung in den Ortsteilen – zusätzliche Bestückung bereits bestehender verkabelter Lichtpunktfundamente mit neuen LED-Straßenlampen (rd. 40-50 Stück)

Erwerb eines Drehkranz-Mobilbaggers

- Finanzierungsleasing – BZ-Zusage über € 40.000,- liegt vor – der im Jahr 1998 über eine Versteigerung erworbene ICB-Bagger ist in die Jahre gekommen und weist starke Materialermüdungen auf. Trotzdem soll das Gerät für Schotter-Lade- u. Transporttätigkeiten weiterhin am Bauhof im Einsatz bleiben. Für den Ersatz wird der Erwerb eines neuen Drehkranz-Mobilbaggers angestrebt, womit die Baumaßnahmen (Wasserleitung, Kanalisation u. Straßenbauinstandhaltungen) wiederum umfangreich bewältigt werden können. Diese Eigenleistungen durch den Bauhof haben sich nachhaltig und wirtschaftlich betrachtet sehr gut bewährt.

Voranschlag für 2016

Der Voranschlag für 2016 enthält Ordentliche Ausgaben und Einnahmen von € 4.505.400,-. Dem Außerordentlichen Haushalt können voraussichtlich

€ 135.700,- zugeführt werden und ist dieser mit Ausgaben von € 1.071.000,- Einnahmen von € 744.700,-, somit mit einem Abgang von € -326.300,- vorgesehen,

wobei davon weitere € 70.000,- durch zugesagte Bedarfszuweisungen für den Wegbau Steinegg zu Jahresbeginn 2017 abgedeckt werden können.

VORANSCHLAG 2016 der Marktgemeinde	EINNAHMEN	AUSGABEN
Ordentlicher Haushalt	4.505.400,00	4.505.400,00
Enthaltene Zuführung an den Außerordentl. Haushalt (AOH)		135.700,00
Außerordentlicher Haushalt	744.700,00	1.071.000,00
Abgang (€ 70.000,- BZ-Zusage f.2017 nicht enthalten)	-326.300,00	

Kommunale Informationen

ORDENTLICHER HAUSHALT 2016	EINNAHMEN	AUSGABEN
Allgem. Verwaltung (Personal, Organe, Büroaufwand, Amtsgebäude)	43.900,00	461.300,00
Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz a. W. (einschl. TLF-Leasing)	24.100,00	62.700,00
Gemeindeanteil 60,84 % (Pirching/Tr. 39,16 %)	37.400,00	
Freiwillige Feuerwehr Großfelgitsch (Gde.Anteil 100%) einschl.Miete		32.000,00
Freiwillige Feuerwehr St. Ulrich (Gde.Anteil 100%)		24.900,00
Volksschule mit Tagesschulbetreuung (Kopfquote € 1.224,00) 126 Schüler	86.900,00	154.200,00
Gemeindeanteil 60,24% (Pirching/Tr. 39,76%)		44.300,00
Volksschule St. Ulrich am Waasen (Kopfquote € 1.928,00) 32 Schüler	23.600,00	83.300,00
Neue Mittelschule mit Tagesschulbetreuung (Kopfquote € 1.578,00)	299.700,00	378.800,00
Gemeindeanteil 34,45 % (68 von 240 Schüler)		55.700,00
Schulbeitrag - Poly-Kirchbach (Kopfquote € 2.625,00); 4 Schüler		10.500,00
Pfarrkindergarten(Gemeindeant. 77,36%) 76 Kinder - Kopfquote € 2.261,-		177.190,00
Sportanlage (Betrieb, Instandhaltung)		45.500,00
Öffentliche Bücherei (Gde-Anteil 41,05%)	1.000,00	2.400,00
Musikschule Wildon (4 Schüler)	1.800,00	4.000,00
Musikheim, Marktmusik-Förderung, Musikschulförderung(41 Schüler)		13.800,00
Marktplatz (Betriebskosten, Instandhaltung, Pflege)		12.500,00
Kultur- und Pfarrzentrum (Mietzins-, Betriebskostenanteile)		43.300,00
Kulturreferat der Marktgemeinde	15.000,00	20.000,00
Sozialhilfverbandsumlage (Sozial- u. Behindertenhilfe, Jugendwohlfahrt)		449.000,00
Soziale Dienste (ISGS - Pflegehilfe, Heimhilfe, Hauskrankenpflege)		35.000,00
Familienförderung (Geburt, Schul- u. Ferienaktionen)		9.500,00
Familiepolitische Maßnahmen (Taxigutscheine)	2.000,00	4.000,00
Gesunde-Gemeinde-Aktivitäten (styria-vitalis)		3.100,00
Förderung - Solar- u. Photovoltaikanlagen		2.100,00
Straßen und Gehsteige (Instandhaltung, Personal, Fahrzeuge,)	3.900,00	267.100,00
Schutzwasserbau (Bäche, Rückhaltebecken, Linearmaßnahmen Bärndorfbach)	3.800,00	16.000,00
Förderung Land- u.Forstwirtschaft (Besamungszuschuss)		4.000,00
Förderung Land- u.Forstwirtschaft (Grünlandförderung)		4.000,00
Öffentliche WC-Anlage (Mietzins und Instandhaltung)		2.400,00
Straßen-,Gehsteig u. Parkplatz-Reinigung (Splitt, Salz, Böschungmähen)	1.100,00	37.200,00
Straßenbeleuchtung (Strom, Instandhaltung, Wartung)		24.800,00
Trinkwasserversorgung (Bedeckung 100 %)	318.600,00	318.600,00
Gewinn	1.500,00	
Trinkwasserbezug Leibnitzerfeld - rd. 200.000m3 (HLK 144.000,-/StU 54.000,-)		200.000,00
Abwasserentsorgung Heiligenkreuz am Waasen	454.900,00	454.900,00
Gewinn	18.900,00	
Kostenanteil für die Verbandskläranlage (61,06 %)		109.800,00
Abwasserentsorgung St. Ulrich am Waasen	284.800,00	284.800,00
Gewinn	2.900,00	
Abfallwirtschaft - einschl. Altstoffzentren HLK und STU	183.100,00	183.100,00
Gewinn	33.200,00	
Vermietung der Gemeindewohnungen (5 Wohnungen)	44.700,00	44.700,00
Vermietung der Gemeindewohnungen STU (4 Wohnungen)	31.700,00	31.700,00
Verlust - GdeWhngen StU		8.500,00
Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Kommunalsteuer,Bauabgabe,ua.)	404.800,00	
Ertragsanteile (gemeinschaftl. Bundesabg. /abgestufter Bevölkerungsschlüssel)	2.002.300,00	
Bundesautomaten- und Video- Lotterie - Terminal Abgabe	13.500,00	
Finanzzuweisung - § 21 FAG	90.000,00	
2. Teil Fusionsprämie	60.000,00	
Landesumlage		76.400,00
Personalaufwand (20,13 Dienstposten) einschl.Teilzeitkräfte		836.500,00

Kommunale Informationen

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT 2016	EINNAHMEN	AUSGABEN
Sportplatz -Flutlicht (Abgang)	47.000,00	47.000,00
Marktmusik Tracht (Abgang)	30.000,00	30.000,00
Glaueregg- und Turningbergweg Sanierung	95.000,00	139.000,00
Geh- und Radweg Großfelgitsch (Abgang)		2.700,00
Steinegg- und Mirsdorfstraße Sanierung	375.000,00	436.600,00
Götzaustraße Sanierung	14.700,00	35.300,00
Hüterweg Sanierung	14.000,00	35.000,00
Ankauf Holder C 250 + Kehrmaschine	5.000,00	25.100,00
Stiefenbach Sanierung	5.000,00	10.000,00
Leitungskataster Wasser St. Ulrich am Waasen		10.000,00
Leitungskataster Kanal St. Ulrich am Waasen	29.300,00	71.000,00
Ankauf Bagger mit Finanzierungsleasing	40.000,00	40.000,00
Öffentliche Beleuchtung - LED Erweiterung (Finanzierungscontracting)		100.000,00
Bedarfszuweisungen 2016 (Ertragsanteile d. Gden - Land verteilt nach Bedarf)	150.000,00	

SCHULDEN & VERMÖGEN	Jahresbeginn	pro EW
Schulden (Kategorie1) - Rückzahlung mit allgemeinen Deckungsmitteln	1.219.000,00	445,70
Verschuldungsgrad (in Prozent)	6,35	
Schulden (Kategorie 2) - mind. 50 % durch Einnahmen bedeckt - überwiegende Kosten der Abwasserentsorgung sind durch Kanalgebühren zu bedecken	5.516.300,00	2016,93
Gesamtschulden	6.735.306,35	2462,63

„Mein kommunalpolitisch bewegendstes Jahr neigt sich zu Ende“

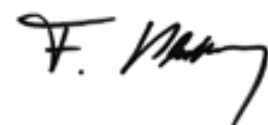
Ein aufregendes und sehr bewegtes Jahr neigt sich zu Ende – viele Veränderungen sind in diesem Jahr durch die auferlegte Gemeindefusion auf uns als Marktgemeinde hereingebrochen, die es galt anzunehmen und das Beste daraus zu machen. Veränderungen, die jeden Gemeindegewohner, die Einrichtungen, Vereine u. Institutionen in den Ortsteilgemeinden Heiligenkreuz und Sankt Ulrich betroffen haben. Wichtige Festlegungen und Entscheidungen waren in der Funktion als Regierungskommissär ebenso zu treffen, wie auch das „Wir-Gefühl“ im Geiste der Bewohner in beiden bisherigen Gemeinden zu vereinen. Gleichzeitig durften wir das 750-Jahr-Jubiläum mit zahlreichen Veranstaltungen zusammen mit den Vereinen und der Bevölkerung gebührend feiern.

Dazwischen lag die kommunalpolitisch bedeutendste Entscheidung über die Ausrichtung der Gemeindepolitik in der Funktionsperiode 2015 – 2020, mit einem großen Vertrauensvorschuss mir gegenüber. Für mich als Bürgermeister war dies sicherlich das bewegendste kommunalpolitische Jahr in meiner 18-jährigen Tätigkeit in dieser verantwortungsvollen Funktion, wobei die bisherige Erfahrung in diesem Amt, die Zusammenarbeit mit Funktionären, Mitarbeitern und der Kontakt zur Bevölkerung und den Vereinen die Grundlage dafür geboten haben. Für die vielen konstruktiven Gespräche mit den BürgerInnen in den Ortsteilgemeinden, im Bemühen, mich deren Anliegen anzunehmen, aber auch Anregungen aufzunehmen, dafür danke ich besonders. So freut es mich, zum Jahresab-

schluss auf dieses bewegte Jahr in Zufriedenheit zurückblicken zu können, mit dem Blick auf das, was wir geleistet haben und mit der Zuversicht, auch im kommenden Jahr das Beste für die Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen zu erreichen.

Ich wünsche ALLEN ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem Glück und Gesundheit für 2016.

Ihr /Dein
Bürgermeister



Rückschau 2015

Fuhrpark

Der Fuhrpark am Bauhof wurde für die Bewältigung der umfangreichen Straßenerhaltungsdienste aufgerüstet und erneuert – Unimog –Serie U20 für den Winter- u. Streudienst sowie für Transporte.

Schmalspur-Spezial-Kommunalfahrzeug mit umfangreichen Anbaugeräten für Mäh-, Pflege- und Winterdienstleistungen, im Frühjahr kommt ein „Nasskehrmaschinenanbau“ dazu, wobei das „Altgerät“ John-Deere-Kleinkombitraktor generalüberholt weiterhin im Einsatz bleiben wird.

Hubstapler für Be- u. Entladearbeiten am Bauhof, am ASZ und Marktplatzmöblierung mit Straßenzulassung.



Fusion 01.01.2015

- Fusion der Gemeinden Heiligenkreuz und Sankt Ulrich am Waasen
- 2 Gemeinden,
4 Katastralgemeinden
- nunmehr
Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

Fläche: 2.632 ha
Einwohner: 2.765
Haushalte: 1.075



Neujahrskonzert –
Walzerperlen -
Startveranstaltung
zum
750-Jahre-Jubiläum



„Faschings-Programm für die Kleinen“

- 1. Kinderfasching des Kulturreferates der Marktgemeinde im Kultur- und Pfarrzentrum

Rückschau 2015

Gemeinderatswahl 2015

- 11 ÖVP / 2 FPÖ / 2 SPÖ
- Bgm. Franz Platzer (ÖVP) /
- Vizebgm. Rudolf Frühwirth (ÖVP)
- Kassier Norbert Felgitscher (ÖVP)

- mit plus 15,94 % das beste ÖVP-Zuwachsergebnis unter 29 Gemeinden im Bezirk Leibnitz



Klima- und Energiemodellregion Stiefingtal

- Kurzbezeichnung für die 6 Gemeinden der Kleinregion: „Energierregion Stiefingtal“

20-kW-Photovoltaikanlage für die Verbandskläranlage mit Fördermittel des klima+energiefonds installiert



Gesunde-Gemeinde –
Projekt Essbare Gemeinde -
Fortsetzung folgt



Blochzug
mit den Vereinen



Rückschau 2015

Markttag –
3. Mai 2015



750-Jahre-Jubiläum -
mit Radio Steiermark -
Frühschoppen



125-Jahr-Feier der
Marktmusik Heiligenkreuz/W.

- Weihe der Stiefingtaler-Tracht



1. Bauabschnitt Mirsdorf- /
Steineggstraße

mit Ausführung der neuen Dorfstraße Mirsdorf fertig-
gestellt, nachdem noch kurz vor Weihnachten 2014 die
Hauptstraße mit Gehsteig und Straßenbeleuchtungs-
verkabelung von der Landesstraße bis zur Dorfkreuz-
ung asphaltiert wurde

Stiefingtaler Aktivwochen 2015 – Verein FLIB – Familie in Bewegung

Ferialjob-Aktion 2015



Rückschau 2015



Feuerwehr LKW1

FF Heiligenkreuz/W. stellt „Feuerwehr-LKW1“ für Katastropheneinsätze, Transporte mit Kühlfunktion für Veranstaltungen der Vereine in den Dienst.



150-Jahr-Feier ÖKB

mit Regional-
u. Bezirkstreffen
am
5. u. 6. September 2015

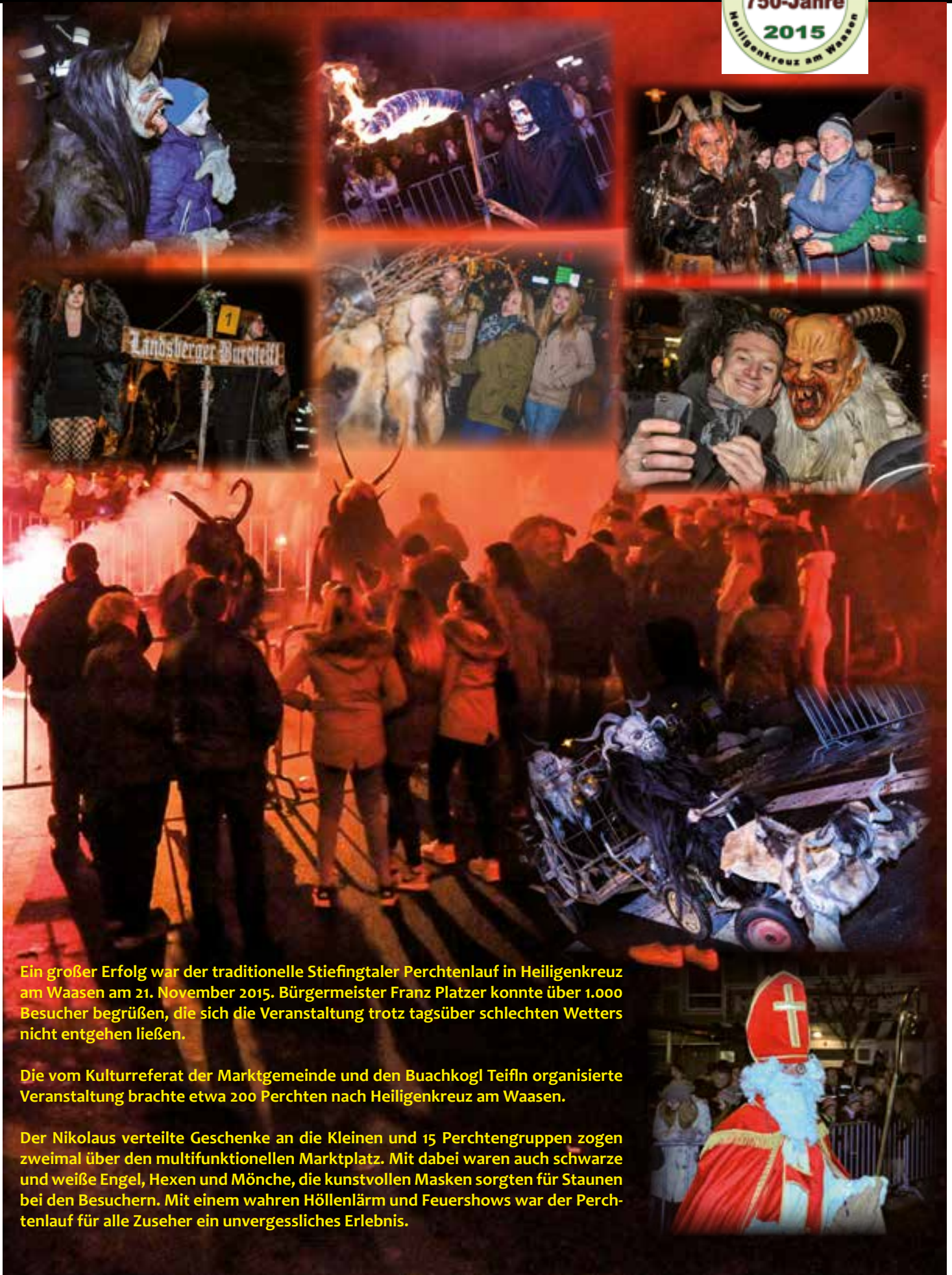
Tourismusverband Stiefingtal -

Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen & Allerheiligen bei Wildon bilden eine Tourismusregion - es ist gelungen als gesetzliche Tourismusgemeinde „C“ eine Organisationsstruktur für eine positive und nachhaltige Tourismusentwicklung in der Region ins Leben zu rufen!

Die Mitglieder der Tourismuskommission -
Franz Eccher (Vorsitzender) Karin Monsberger Stellvertreterin)



Stiefingtaler Perchtenlauf

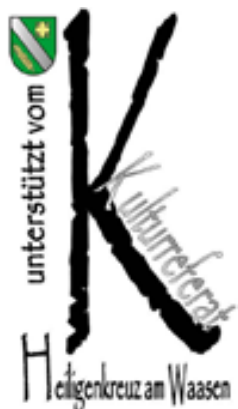


Ein großer Erfolg war der traditionelle Stiefingtaler Perchtenlauf in Heiligenkreuz am Waasen am 21. November 2015. Bürgermeister Franz Platzer konnte über 1.000 Besucher begrüßen, die sich die Veranstaltung trotz tagsüber schlechten Wetters nicht entgehen ließen.

Die vom Kulturreferat der Marktgemeinde und den Buachkogel Teifln organisierte Veranstaltung brachte etwa 200 Perchten nach Heiligenkreuz am Waasen.

Der Nikolaus verteilte Geschenke an die Kleinen und 15 Perchtengruppen zogen zweimal über den multifunktionalen Marktplatz. Mit dabei waren auch schwarze und weiße Engel, Hexen und Mönche, die kunstvollen Masken sorgten für Staunen bei den Besuchern. Mit einem wahren Höllenlärm und Feuershows war der Perchtenlauf für alle Zuseher ein unvergessliches Erlebnis.

Kultureller Jahresrückblick 2016



Neben den vielen Veranstaltungen im Zuge der 750-Jahr-Feier war im April **Gernot Kulis** im ausverkauften KPZ zu Gast. Im September fand der **Kinderflohmarkt** in der ESV-Halle großen Zulauf und als Abschluss im Dezember gastierten **NOSTE & die Steirer** mit ihrem Musikkabarett bei uns.



Gernot Kulis



NOSTE & die Steirer

Dietlinde & Hans-Wernerle starten mit ihrem nagelneuen Programm „Wenn bled, donn g'scheit“ einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln. Lachen ohne Ende am 9.2.2016 in Heiligenkreuz am Waasen (Kultur- und Pfarrzentrum, 19.30 Uhr) Nicht versäumen, denn es ist der letzte Auftritt der TV-Stars aus „Narrisch guat“, bevor sich der Kindermund für immer von der Bühne verabschiedet. Das Christkind macht mit diesen Tickets große Freude: in allen Raiffeisenbanken, Marktgemeinde, Trafiken

Dietlinde & Hans-Wernerle NEUES PROGRAMM 2016
Wenn bled, donn g'scheit!
Di. 9. Feb. 2016
Kultur & Pfarrzentrum Heiligenkreuz am Waasen
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Tickets: VVK: € 21.- Abend: € 25.-
freie Sitzplatzwahl

Die TV-Stars aus "Narrisch guat" auf ihrer Abschiedstour



Nachdem Bgm. Franz Platzer und ich schon vor der Fusionierung darauf geachtet haben, vieles vor dem in Kraft treten der neuen Gemeinde zu klären, konnten wir auch gewährleisten, dass der Übergang zur gemeinsamen größeren Gemeinde

Die Wahl zum Vorstand brachte folgendes Ergebnis:

Obmann:

Rudolf Frühwirth, Rosental
Stellvertreter:

Franz Fruhmann, Krottendorf

Kassier:

Max Herka, Turningberg
Stellvertreter:

Hubert Bischof, Rosental

Schriftführer:

Josef Geister, Lichtenwiesen
Stellvertreter:

Mario Geister, Lichtenwiesen

möglichst problemlos, ohne allzu viele Überraschungen über die Bühne ging.

Es war uns bewusst, dass auch über die Zukunft der Vereine gesprochen und entschieden werden muss. Für mich als Obmann des Bauernbundes St. Ulrich/W. mit 62 Mitgliedern ist es wichtig, die Situation des Vereines zu klären.

Nachdem es in unserer Marktgemeinde zur Zeit drei Ortsgruppen (Hlg. Kreuz/W., Felgitsch, St. Ulrich/W.) gibt, war es wohl unumgänglich, eine Vollversammlung einzuberufen. Beraten wurde über eine mögliche Zusammenlegung oder als eigene Orts-

gruppe St. Ulrich zu verbleiben.

Das Ergebnis bei der Versammlung war einstimmig für den Verbleib der Ortsgruppe St. Ulrich/W. Um die Ortsgemeinschaft zu erhalten, war auch der Wunsch, wieder wie jedes Jahr einen Ausflug und ein Kastanienbraten zu organisieren.

Mit dieser Entscheidung soll kein „Konkurrenzdenken“ hervorgerufen, sondern gleichzeitig eine Einladung für die Zusammenarbeit der Ortsgruppen ausgesprochen werden, damit der Teamgeist wachsen und somit auch eine Gemeinschaft in einer sehr bewegten Zeit entstehen kann.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest viel Glück und Gesundheit sowie ein friedvolles Jahr 2016 wünscht Vizebürgermeister und Bauernbundobmann

Rudi Frühwirth



Erntedank

Erntedankfeier der
EKI-Gruppe Edelstauden
mit
Dechant Mag. Alois Stumpf



Raiffeisen Bausparen - immer ein Gewinn

Frau **Bianca Matzer** aus Kleinfelgitsch durfte sich im Rahmen des Bauspar-Sommergewinnspieles über einen Weber Elektrogriller freuen.



Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Freude mit dem Gewinn!

Raiffeisen Spartage 2015

Wir danken allen Sparern für Ihren Besuch an den diesjährigen Spartagen! Ganz unter dem Motto „Aus der Region für die Region“ gab es als Dankeschön für die Treue einen Striezel von Selbstvermarktern aus unserer Region.

Für unsere kleinen Kunden gab es auch heuer wieder etwas Besonderes. Zum einen das Kasperltheater, welches sowohl in Kirchbach als auch in Heiligenkreuz sehr gut besucht war und den Kindern jede Menge Spaß bereitet hat. Zum anderen das alljährliche Kinderschminken, viele tolle Geschenke, sowie Gasluftballons zum Mitnehmen und ein Gewinnspiel.

Den Abschluss der Spartage bildete der Weltspartag, wo unsere Kunden schon traditionell bei einem Gläschen Sturm und Kastanien die Spartage 2015 ausklingen lassen konnten.

Kinopremiere „James Bond - Spectre“



Beim Gewinnspiel auf der Raiffeisen Club-Homepage konnten Herr **Stefan Konrad** und Herr **Alexander Bela** je 2 Kinokarten für die Premiere gewinnen.

Wir gratulieren recht herzlich!



Da ist was los.



Raiffeisen Meine Bank: Sicher, regional, nachhaltig

Die Raiffeisenbankengruppe Steiermark ist der wichtigste finanzielle Nahversorger in unserem Bundesland!

Jede einzelne Raiffeisenbank bildet dabei eine Gemeinschaft von Menschen mit Werten, die sie miteinander verbindet. Drei Werte stechen dabei besonders heraus, liegen sie doch in der langen Tradition des Raiffeisengedankens begründet: Sicherheit, Regionalität und Nachhaltigkeit.

Sicher

Die Sicherheit Ihrer Einlagen ist für Raiffeisen Auftrag und zentrales Anliegen. Die Raiffeisen-Kundengarantiegemeinschaft Österreich (RKÖ) umfasst im Gegensatz zur gesetzlichen Einlagensicherung sämtliche Einlagen der Sparer, egal ob Privatkunden oder Unternehmen.

Regional

Die Raiffeisenbanken bilden eine Wertegemeinschaft von Menschen, die sich der Verantwortung für ihre Region bewusst sind. Eine gelebte Philosophie, die den Schutz und die Förderung des Individuums und seines Lebensraums zum Ziel hat. Sie sind Nahversorger tief im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben der Region verwurzelt.

Nachhaltig

Nachhaltigkeit bei der Geldanlage bedeutet, in Unternehmen zu investieren, die besonders verantwortungsvoll mit den ökologischen und ökonomischen Ressourcen, aber auch mit ihren MitarbeiterInnen umgehen. Nur dadurch lassen sich die heutigen Bedürfnisse befriedigen, ohne die Bedürfnisse der zukünftigen Generationen einzuschränken.

Raiffeisen Meine Bank

Wir sind dort, wo unsere Kunden sind.

Am Platz der Zeit und in den Regionen von morgen - Raiffeisen investiert in Zukunft. Neben der klassischen Bank und anderen Online-Banking, sind Raiffeisen die Kunden seine partner. Themen sind: Wie die besten Wirtschaft, nachhaltigen investieren.

1.500 KLEINANLEGER	3.000 KLEINANLEGER	250.000 ONLINE BANKING KUNDEN
------------------------------	------------------------------	---

„Gesunde Gemeinde“ Heiligenkreuz am Waasen



„Unsere ESSBARE Gemeinde
auch im Jahr 2016“

Liebe Bevölkerung!
Liebe Jugend!



leben in
Heiligenkreuz
am Waasen

Abgesehen von der Bepflanzung, der Bearbeitung und der Pflege unserer „Hochbeetgärten“ gab es noch eine Reihe von Veranstaltungen rund um dieses vom Fonds Gesundes Österreich geförderte Projekt. Ende des Jahres ist noch der Abschlussbericht an den FGÖ zu übersenden, der auch wieder mehrere Stunden intensiver Arbeit in Anspruch nehmen wird.



Offiziell ist mit diesem Bericht das Projekt abgeschlossen, wir wollen aber, wie bereits berichtet, die Erträge unserer Hochbeete der Bevölkerung weiterhin gratis zur Verfügung stellen.



Auch 2016 wird es verschiedene Veranstaltungen und Workshops rund um das Thema „Hochbeete“ geben.



8010 Graz
Keesgasse 3
Tel.: 05/0310-100
Fax: 05/0310-113
E-Mail: voeb1@aon.at

Versicherungsdienst
Öffentlich Bediensteter Versicherungsmakler

Zulassungsstelle der Wiener Städtischen Versicherungs AG
8081 Heiligenkreuz am Waasen

Marktplatz 18

Tel.: 05/0310-270, Fax: 05/0310-272

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8—14.30 Uhr

Mittwoch 8 - 16.30 Uhr

Freitag 8 - 13 Uhr und 14 - 16.30 Uhr

Für folgende Bezirke können wir schnell und unbürokratisch anmelden:
DEUTSCHLANDSBERG - LEIBNITZ - GRAZ-UMGEBUNG—SÜDOSTSTEIERMARK

bezahlte Anzeige



Rückschau auf ein arbeitsreiches Jahr der „Gesunden Gemeinde“

„Barrierefreiheit im öffentlichen Raum“

Im zweiten Teil haben wir uns mit der „Barrierefreiheit im öffentlichen Raum“ beschäftigt. Über Vermittlung von Herrn Ing. Manfred Zwiener ist der Verein „Initiativ für behinderte Kinder und Jugendliche“ und „Steirische Vereinigung für Menschen mit Behinderung“ an die Gemeinde mit dem Vorschlag herangetreten, ein Projekt zur Verbesserung der Barrierefreiheit in Heiligenkreuz am Waasen zu ermöglichen.

Das Projektteam, bestehend aus **Mag. Barbara Levč**, Leiterin des Zentrums „Integriert Studieren“ an der UNI-Graz, (selbst stark sehbehindert), **Mag. arch. Reinfried Blaha**, Lehrbeauftragter an der TU-Graz für barrierefreies Planen und Bauen (Rollstuhlfahrer) und **Dr. Peter Rudlof**, Projektleiter, hat in einem Vortragsabend dieses Vorhaben vorgestellt, das in 4 Modulen ablaufen sollte. Außerdem hat Herr Dr. Peter Rudolf die Bevölkerung motiviert, an diesen Modulen mitzuarbeiten, was vor allem von den anwesenden Menschen mit Behinderung gerne angenommen wurde.



- Modul 1:** Empowerment: Information, Stärkung, Vorbereitung von Menschen aus dem Ort
- Modul 2:** Barrierefreiheits-Check des Ortes unter Begleitung der behinderten ReferentInnen von auswärts
Sichtung, Diskussion und Dokumentation (positive und negative Beispiele)
- Modul 3:** Erarbeiten von Verbesserungsvorschlägen - Vorbereitung der Präsentation
- Modul 4:** Präsentation der Ergebnisse vor Ort - Verbesserungsvorschläge - Weiterführende Information



Das Ergebnis dieser 4 Module wurde am 19. 11. unserem Herrn Bürgermeister, den Anwesenden der betroffenen Betriebe und den Arbeitskreismitgliedern der Gesunden Gemeinde im KPZ vorgestellt. Der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ hat es sich nun für 2016 zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit der Bevölkerung Schritt für Schritt für den Abbau von Barrieren in Heiligenkreuz zu sorgen und Verbesserungsvorschläge einzubringen.



Sie alle sind dazu herzlich eingeladen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/euch und Ihren/euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im kommenden Jahr

Ihre/eure

Sylvia Ganz



MARKTMUSIK

Heiligenkreuz am Waasen

Jahreskonzert der Marktmusik 2015



Am Ende des Jubiläumjahres von 125 Jahren Marktmusik Heiligenkreuz/W. standen unser traditionelles Jahreskonzert und die Matinee am ersten Adventwochenende. Unter dem Motto „Ge-

meinsam einsam“ boten wir eine bunte Mischung von symphonischer Blasmusik und Unterhaltungsmusik mit solistischen Einlagen. Einen besonders zu erwähnenden solistischen Part übernahm heuer

der Chor „Vocal Stiefingtal“, der zwei unserer Konzertstücke gesanglich mitgestaltete. Auch das Jugendblasorchester konnte zeigen, was es in diesem Jahr erarbeitet hatte.

Nach der Pause wurden zahlreiche Ehrungen an verdiente Musiker und Honoratioren verliehen:



Ehrenkreuz in Gold: Bgm. Alois Baumhackl, Bgm. Franz Matzer, Bgm. Franz Platzer
Ehrenkreuz in Silber: Johann Hirschmann, Vbgm. Rudolf Frühwirt
Fördernadel in Gold: Mag. Dechant Alois Stumpf



Ehrennadel in Silber: Martin Eibler, Andreas Pachernik
Verdienstkreuz in Bronze: Martin Neuhold, Hansjörg Zach, Christian Zwetti

Besuch aus Lensahn

Eine besondere Freude für uns war es, dass acht Mitglieder unseres befreundeten Blasorchesters aus Lensahn, Schleswig Holstein, die weite Reise auf sich nahmen, um bei unserem Konzert dabei sein zu können. Das ist wirklich eine herzliche musikalische und menschliche Verbundenheit!

Das zahlreich gekommene Publikum spendete reichlich Beifall, und unsere Musikerinnen und Musiker konnten sich unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Christian Zwetti freuen, ein aufregendes und vielseitiges Jubiläumsjahr positiv abschließen zu können.

In diesem Sinne wünschen wir allen Freunden der Marktmusik ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen uns schon auf viele weitere musikalische Höhepunkte im Jahr 2016.

Lisi Waltersdorfer

Unser Zuhause gemeinsam mit Katzen

Jetzt, wo die Tage länger, kälter und ungemütlicher werden, verbringen wir und unsere Zimmertiger zunehmend mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Die meisten von uns leben in einem dekorativen, gemütlichen und warmen Haus oder einer Wohnung. Durch Einrichtungsgegenstände, Möbel oder Dekomaterialien versuchen wir, unser Heim so schön und angenehm wie möglich zu gestalten.

Wenn wir Katzenbesitzer sind, können wir durch einfache Maßnahmen und Umstellungen auch ein katzenaugliches Heim schaffen. Bei einer reinen Wohnungshaltung sollten wir im Sinne eines harmonischen, stressfreien Zusammenlebens ein paar grundsätzliche Überlegungen anstellen.

Je größer die Wohnung ist, um so wohler fühlen sich Katzen. Eine mindestens 60 m² große, strukturierte **Wohnfläche** wäre ideal und je kleiner die Wohnung ist, desto wichtiger ist es, die gesamte Wohnfläche der Katze zur Verfügung zu stellen.

Die weitaus häufigsten Probleme beim Zusammenleben entstehen durch ein falsches **Katzenklomanagement**.

Faustregel: Das Katzenklo an einem leicht zugänglichen, ruhigen Ort möglichst weit von Fressplätzen entfernt aufstellen, ein Katzenklo mehr als Katzen im Haushalt sind, große Kisten ohne Deckel mit mindestens 10-15 cm hohem Rand werden bevorzugt, Einstreu weich, feinkörnig puder- und parfümfrei, ausreichend tief einstreuen.

Je abwechslungsreicher, strukturierter eine Wohnung ist, desto wohler fühlen sich Katzen. Die „dritte“ Dimension lieben Katzen und sollten durch hochgelegene **Schlaf-, Versteck- und Rückzugplätze** angeboten werden. Durchgehen-

de Kletterstrecken sollten mindestens 2 Meter lang sein.

Langeweile sollte keine aufkommen, wenn man z.B. Verpackungsmaterial oder Überkartons von neuen Geräten nicht sofort wegräumt.

Kuschelige Plätze wie das Bett, das Sofa oder Stühle nahe der Heizung werden besonders gerne angenommen. Mit einer einfachen Decke als Auflage kann dem lästigen **Haarproblem** begegnet werden. Beliebt sind auch Katzenhängematten, die an Stiegegeländern, Stühlen oder Heizungen befestigt werden.

Spielzeug für Katzen sollen den Jagd- und Erkundungstrieb fördern und sollten regelmäßig getauscht werden. Wobei keinesfalls teures Spielzeug angeschafft werden muss. Es genügen auch leere Kartons mit oder ohne Kuscheldecke, Papiersäcke, Fellmäuse, Papierkügelchen, Holz oder Laub.

Futterplätze an verschiedenen Orten, auch versteckt, sind sehr reizvoll. Futtersuchspiele in verschiedenen Schwierigkeitsgraden sind viel spannender als Futter immer am selben Ort und zur selben Zeit.

Wasser in ausreichender Menge an verschiedenen Plätzen getrennt vom Futter anbieten. Lieber wird abgestandenes Wasser, z.B. aus Gießkannen aufgenommen.



Zum Schluss noch einige **Gefahren** für Katzen in der Wohnung, die man vermeiden sollte:

Die meisten **Zimmerpflanzen** sind hochgiftig, besonders der jetzt häufige Weihnachtsstern.

Mögliche **Trinkquellen** wie offene Duftlampen keinesfalls aufstellen (Vergiftungsgefahr).

Spielzeuge mit Gummibändern, Geschenkbändern, Wollfäden werden gerne verschluckt. Lametta oder Engelshaar keinesfalls verwenden.

Kippfenster entsprechend sichern.

Am Ende möchte ich Ihnen und Ihren Lieben mit unseren vierbeinigen Mitbewohnern eine schöne geruhsame Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünschen!

Ihr Tierarzt

Dr. Kurt Krischanetz

**WASSER - WÄRME - SOLAR - GAS - BÄDER
BIOMASSE - PHOTOVOLTAIK - ERDBAU**
Heizungs- und Regelungsservice

VEIT
Johann GmbH

8082 KIRCHBACH 8081 Hlg.Kreuz/W.
Tel.: 03116/2551 www.veit.at



Wir planen und organisieren alle Arbeiten rund um Ihr Bad, sodass es **MODERN PRAKTISCH BARRIEREFREI** ist, und Sie damit vollkommen zufrieden sind.



Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016!



FF-Heiligenkreuz am Waasen

Abwechslungsreiche Einsätze an der Tagesordnung ...

Im vergangenen September standen sich drei rote Giganten gegenüber - wobei einer den Kürzeren zog. Der besagte LKW mit über 36 Tonnen Gesamtgewicht kam von der Straße ab, rutschte ins Straßebankett und konnte sich trotz enormer PS-Leistung nicht mehr selbst auf die asphaltierte Straße „retten“. Nach der Alarmierung für die Kameraden der FF Heiligenkreuz a. W. sowie St. Ulrich a. W., welche die Einsatzleitung für deren Löschbereich übernahm, gelang es mit vereinten Kräften unter Einsatz der Seilwinde des Tanklöschfahrzeugs, den LKW wieder für seine Weiterfahrt auf den befestigten Untergrund zu ziehen.

Mehrere Schutzengel hatten jeweils zwei Fahrzeuglenkerinnen im Oktober. Eine junge Mutter kam mit ihren zwei Kindern im Guggitzgraben auf regennasser Fahrbahn ins Schleudern. Zuerst krachte der PKW fast gegen ein entgegenkommendes Fahrzeug, schlitterte anschließend jedoch auf eine steile Böschung, wodurch sich das Fahrzeug überschlug und auf dem Dach zu liegen kam. Die Versorgung der Personen im Fahrzeug übernahm Feuerwehrarzt Dr. Hanfstingl sowie die Helfer des Roten Kreuzes. Der ebenfalls am Unfallort eingetroffene Rettungshubschrauber der Staffel Christophorus12 konnte jedoch nach kurzer Zeit wieder Richtung Thalerhof starten - es wurde niemand verletzt! Auch beim zweiten Unfall kam eine Fahrzeuglenkerin mit ihrem Kleinkind auf Höhe Kleinfelgitsch von der Fahrbahn ab und kam im angrenzenden Acker zum Stillstand. Weder die Mutter noch das Kind wurden verletzt, lediglich der PKW musste mittels Seilwinde aus dem Acker gezogen werden.

Großbrand - Sägewerk Pirching a. Tr.

Am Montag, dem 16. November 2015 wurden die Kameraden der FF Heiligenkreuz zur Unterstützung der zuständigen Feuerwehr Edelstauden zu einem Großbrand bei einem Sägewerk in Pirching am Traubenberg alarmiert. Bereits auf der Anfahrt zum Rüsthaus konnte man die über 20 Meter hohen Flammen am weit entfernten Guggitzberg sehen. Nach wenigen Minuten Anfahrt war das Ausmaß vor Ort enorm. Insgesamt 11 Feuerwehren aus den Bezirken Südoststeiermark und Leibnitz waren damit beschäftigt, umliegende Hallen sowie Wirtschaftsgebäude und Wohnhaus umgehend zu schützen, um Schlimmeres verhindern zu können. Durch die perfekte Zusammenarbeit sämtlicher Feuerwehren und permanenter Übungen solcher Einsätze konnte bereits nach knapp zwei Stunden Brand aus seitens der Einsatzleitung Edelstauden gegeben werden.

Schwerer Verkehrsunfall - Oberdorf

Am Abend des Perchtenlaufs in Heiligenkreuz am Waasen heulte die Sirene erneut in den späten Abendstunden über der Marktgemeinde. Das Alarmstichwort: Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen! Nach nur fünf Minuten waren die Florianis aus Heiligenkreuz sowie Kleinfrannach und Edelstauden bereits an der Unfallstelle, zur großen Erleichterung jedoch konnten sich die Personen – darunter zwei Kleinkinder – bereits selbst aus dem Wrack, welches nach einem Überschlag in einem Bachbett lag, selbst befreien.

Brandwache Spielfeld

Bereits zum Zweiten Mal waren wir am Grenzübergang in Spielfeld im Einsatz, um etwaige Kleinbrände zu lokalisieren und in Folge dessen auch zu löschen. Ein großer Dank gilt hier ebenso den Einsatzkräften der Polizei sowie dem Österr. Bundesheer, welche bei der Brandbekämpfung für Sicherheit sorgten.





Branddienstleistungsprüfung



Insgesamt sechs Gruppen (jeweils drei in Bronze und Silber) der FF Heiligenkreuz am Waasen haben sich am 24.11.2015 der Branddienstleistungsprüfung gestellt und diese erfolgreich bestanden. Einen großen Dank an alle FeuerwehrkameradInnen, die sich dieser Prüfung gestellt und sich für den Einsatz am Nächsten weitergebildet haben.

Wir gratulieren recht herzlich...

...unseren Teilnehmern zur bestandenen **Sanitätsleistungsprüfung**, welche am 31.10.2015 in Bad Radkersburg stattgefunden hat. Teilgenommen haben BM Thomas Krenn, OBI Johann Muhr, LM Reinhard Krenn, LM d.S. David Bammer, HFM Gernot Lipp.

...Hrn. **Josef Mußbacher** zum 80. Geburtstag



...Hrn. **Walter Rupp** zum 80. Geburtstag

...Hrn. **Johann Fruhmann** zum 80. Geburtstag

Weiters möchten wir unseren Kameraden FM Andreas Fruhmann, FM Oliver Mußbacher sowie FM Philipp Konrad zur bestandenen **Grundausbildung II** recht herzlich gratulieren

Marketing WOCHEN 25.11.2015

Die Feuerwehrwahl 2015 ist geschlagen!

Bezirk Leibnitz
FF Leutschach
FF Heiligenkreuz am Waasen
FF Schönberg

Wir bedanken uns bei allen, die für uns gestimmt haben!

Die FF Heiligenkreuz am Waasen wünscht der gesamten Bevölkerung Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

HBI Ing. Patrick Pichler und OBI Johann Muhr

9. Jänner 2016:
Feuerlöscherüberprüfung
beim Rüsthaus
von 8:00 bis 12:00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr

FF-Großfelgitsch Jahresrückblick

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu und die FF Großfelgitsch kann wieder auf ein sehr erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr zurückblicken. Am 12. Oktober um 15:55 Uhr wurden wir mittels Sirene zu einem **Verkehrsunfall in Kleinfelgitsch** gerufen.

Zusammen mit den Kameraden aus Heiligenkreuz konnten wir aber gleich feststellen, dass dieser relativ glimpflich endete. In den etwas kälteren Wintermonaten übt die FF Großfelgitsch auch für etwaige Einsätze. So geschehen am 23. November in **Feiting bei der Öl-Pipeline Station**. Mit den Kameraden aus Feiting, Allerheiligen und St. Georgen a. d. Stfg., die ebenfalls zu den Bereitschaftsfeuerwehren dieser Pumpstation gehören, probten wir den Ernstfall, welcher dort hoffentlich nie eintreffen wird.

Leistungsprüfungen und Bewerbe

Wie schon eingangs erwähnt, hat die FF Großfelgitsch ein arbeitsreiches Jahr, was Ausbildung betrifft, hinter sich. So zeigt sich Kommandant **HBI Andreas Kainz** besonders erfreut darüber, dass die Kameraden bei zahlreichen **Leistungsprüfungen** und **Bewerben** im Bereich Leibnitz teilnahmen. **OBR Josef Krenn** spricht oft darüber, dass die Feuerwehren im Abschnitt 2 und im Bereich Leibnitz schon so manche Hausaufgaben zu erledigen haben, und die FF Großfelgitsch zählt hier ob ihrer Größe wohl zu den Vorreitern im Abschnitt 2 und im Bereich Leibnitz. Das Kommando der FF Großfelgitsch bedankt sich auf diesem Weg sehr herzlich bei den Kameraden für das Engagement. Am 28.11. besuchte **HBI Andreas Kainz** und **OBI Ing. Christian Maitz** einen Workshop bezüglich „Einsätze bei Ölpipelines“ in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring.

Auch die Flüchtlinge in Spielfeld gingen an der FF Großfelgitsch nicht spurlos vorbei. So machten sich die Kameraden bereits zweimal auf den Weg nach Spielfeld um **Brandsicherheitswache** zu halten. Vielen Dank für den freiwilligen Dienst in Spielfeld. Auch sportlich war die FF Großfelgitsch beim alljährlichen **Asphalt-Turnier** des ESV Heiligenkreuz mit von der Partie. Die vier Kameraden **Andreas Kainz, Franz Kainz, Franz Schweighofer jun.** und **Johann Fruhmann** schlugen sich sehr beachtlich.



Atemschutzleistungsprüfung in Bronze am 17.10.2015 in Gressenberg (Bezirk DL):
OBI Ing. Christian Maitz, FM Stefan Kurzmann, FM Nico Fasswald, FM Kevin Stock

Ball „Tracht trifft Uniform“



Natürlich ein Highlight war wieder unser **Ball am 07. November im KPZ**. Wir konnten rund 450 Besucher begrüßen und im hervorragend dekorierten Ballsaal eine wunderschöne Ballnacht feiern.

Einen herzlichen Dank an: Metallbau Markus Veit, Florales Handwerk Karin Monsberger, Büroteam Armbrust Leibnitz, Trachten Hiebaum, GH Lecker Simi.

Die Weihnachtszeit nutzen wir alljährlich, um uns mit einer Weihnachtsfeier bei unseren Feuerwehrkameraden, deren Familien und anderen Helfern zu bedanken. Wir wünschen der gesamten Bevölkerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und bedanken uns für die Unterstützung das ganze Jahr über. Die FF Großfelgitsch wird am 24. Dezember im Löschbereich das **Friedenslicht** ins Haus bringen.

HBI Andreas Kainz und OBI Christian Maitz



Funkleistungsbewerb am 24.10.2015 in Allerheiligen: **HBI Andreas Kainz, OLM d.F. Christian Kessler, BM Michael Kickmaier, BM d.F. Alois Schöggler, LM Walter Maier, FM Michael Schöggler**



Sanitätsleistungsprüfung in Silber/Bronze am 31.10.2015 in Radkersburg: Silber: **BM Michael Kickmaier, HBM d.S. Robert Niegelhell, LM d.S. Stefan Schöggler**, Bronze: **BM d.F. Alois Schöggler**



Am 06. November 2015 gratulierten wir **E-LM Gottfried Feirer sen.** zu seinem 90. Geburtstag. Wir wünschen ihm, der schon seit 60 Jahren Mitglied ist, nochmal alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und noch viele Jahre in unserer Mitte.



FF-St. Ulrich/W.

Geschätzte Bevölkerung der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.!

Am 28.11.2015 wurde in der FF Sankt Ulrich/W. ein neues Kommando gewählt. Da unser bisheriger Kommandant **HBI Stefan Lammer** aus privaten, aber vor allem aus Gründen, welche mit seinem neuen Job zu tun haben, sein Amt als Kommandant zurückgelegt hat, wurde eine Ersatzwahl notwendig. Nach einer Beratung in unserem Feuerwehrausschuss wurde Folgendes vorgeschlagen: Für das Amt des Kommandanten wurde einstimmig meine Person vorgeschlagen und das Vertrauen entgegengebracht. Der bisherige Kommandant, Stefan Lammer, wurde als Stellvertreter einstimmig vorgeschlagen. Also ein Wechsel, der sich daraus ergeben hat, weil der Ausschuss schon die bisherige Arbeit vom Kommando sehr geschätzt hat.

Ich möchte mich daher kurz vorstellen. Mein Name ist **Rene Söls**, ich bin als Betriebsrat in der Firma Magna beschäftigt und seit 1994 bei der Feuerwehr Sankt Ulrich/W. dabei. Seit 2011 habe ich bereits das Amt des Kommandanten-Stellvertreters in der Feuerwehr ausüben dürfen. Es macht mich sehr stolz, ein Kommandant einer Feuerwehr wie St. Ulrich am Waasen sein zu dürfen, wo meine Kameradinnen und Kameraden 24 Stunden, 365 Tage, also zu jeder Zeit 100% einsatzbereit und immer zum Wohle der Bevölkerung tätig sind. An dieser Stelle möchte ich meinem Vorgänger, Stefan Lammer, für seine Leistungen und sein Engagement als Kommandant in den letzten Jahren im Namen der Feuerwehr St. Ulrich am Waasen einen Dank aussprechen. Wenn Sie, geschätzte Bevölkerung in Zukunft Anregungen oder in irgendeiner Art eine Auskunft, die uns betrifft, brauchen, bin ich für Sie gerne da. Unter der Telefonnummer 0664/88404578 oder unter der E-Mail-Adresse rene.soels@magna.com oder kdo.047@bfvlb.steiermark.at. Jederzeit bin ich auch gerne nach telefonischer Vereinbarung im Rüsthaus St. Ulrich/W. für Sie da.



Jugend

Als Jugendbeauftragter der Feuerwehr St. Ulrich a/W steht mit **BM Mario KILIC** ein kompetenter Ausbilder unseren „jungen Florianis“, zur Seite. Er kümmert sich um alle Ausbildungen, Übungen und Belange unserer Jugendgruppe und sorgt für ein abwechslungsreiches Programm. Heuer wurde das Wissenstestabzeichen in BRONZE erfolgreich ohne Fehlerpunkte absolviert. Eifrig wird schon am Wissenstest in SILBER für das kommende Jahr geübt.



JFM Florian FINK, JFM Sven SEBERNEGG, JFM Lukas FRUMANN-SCHAFFLER, BM Mario KILIC

Wir gratulieren...



...zur Hochzeit von Yvonne und Ludwig Lammer



...EHBI Franz Sebernegg zum 70er

Leistungsprüfungen



HLM Josef EIBLER hat die Sanitäts-Leistungsprüfung in GOLD am 31. Oktober 2015 in Bad Radkersburg problemlos absolviert.



LM Mario GLAUNINGER hat alle sechs Disziplinen beim Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Allerheiligen/W. erfolgreich absolviert.



Feuerwehrball
Sankt Ulrich am Waasen
am 05.02.2015
Einlass: 19 Uhr



Friedenslichtausgabe im Rüsthaus
Sankt Ulrich am Waasen
Am 24.12.2015
von 08:00 – 12:00

Die Feuerwehr Sankt Ulrich am Waasen wünscht ein
Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!



PFLEGE & BETREUUNG

- ✦ Hauskrankenpflege
- ✦ Pflegehilfe
- ✦ 24-Stunden Personenbetreuung
- ✦ Besuchs- und Begleitsdienst
- ✦ Rufhilfe

Sie brauchen **Unterstützung, Betreuung** und **Pflege** zu Hause?
Wir beraten Sie gerne! ☎ 0676/8754 40144

**Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünscht das
Pflege- und Betreuungsteam im Einsatzzentrum Leibnitz/Wildon.**

Einsatzleiterin Dorothea Mayer
und ihr Team wünschen Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr!

Zuhause – gut betreut
Zuhause bleiben können auch bei Hilfs- und Pflegebe-
dürftigkeit. Seit 23 Jahren hat das Hilfswerk die dafür
notwendigen Dienstleistungen entwickelt und stellt
sie mit seinen erfahrenen MitarbeiterInnen sicher. Ob
täglich, mehrmals oder einmal pro Woche, ob wenige
Wochen oder länger – unsere Diplomkrankenschwes-
tern, Pflege- und HeimhelferInnen pflegen und betreu-
en Sie professionell zuhause.

Weitere Angebote:
■ 24-Stunden-Betreuung
■ Notruftelefon

KONTAKT:
Mobile Dienste Leibnitz Nord
Marktplatz 6, 8081 Heiligen Krz a. W.
md-leibnitznord@hilfswerk-steiermark.at

HILFSWERK Tel. 03134 / 2546 www.hilfswerk.at

Wohnung ab April 2016 zu vermieten:
Schulstraße 26
bestehend aus
Vorraum, Küche, Abstellraum,
Bad, WC, 3 Zimmer
insgesamt 79,40 m²
zur Wohnung gehören außerdem
ein Balkon, ein Kellerabteil und
ein nicht überdachter PKW-Abstellplatz
03134/2221-0

**Freiwillige Feuerwehr
HEILIGENKREUZ a. W.**

**WEINKOST • MITTERNACHTSEINLAGE
GLÜCKSHAFEN • DISCO • BAR's**

**FIRE & ICE
BALLNACHT**

im Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz a. W.
Beginn: 20:15 Uhr
Samstag, 2. Jänner 2016

Eintritt Vorverkauf: € 4,- ; Abendkasse: € 6,- ; Abhol- und Herabringerpreise: 0664 / 34 299 34

Beginn: 20.30 h
Einladung zum **Pfarrball**
Heiligenkreuz
Sa, 16. Jan. 2016

KPZ Kultur- und Pfarrzentrum
Heiligenkreuz am Waasen
der Pfarre Heiligenkreuz am Waasen im
Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz a. W.

Disco-Bar Glückshafen!

VVK 3.- € AK 4.- €

Der Reinerlös dient der Finanzierung der pfarrlichen Räume des KPZ!
Tischreservierung erbeten unter 03134-2218 oder stumpf@kpz.at

**DIE JUNGEN
UNTERLAMMER
sorgen für Ihre
Unterhaltung!**

Auf Ihren
werten Besuch
freuen sich der
Pfarrge-
meinderat und
Bechtel Mag.
Alois Stumpf!

Steirischer Seniorenbund 8081 Pfarrgruppe Heiligen Kreuz a.W.

EINTRITTSKARTE - EINLADUNG zum
Seniorenball

am Mittwoch, dem 6. Jänner 2016, Beginn 14 Uhr
im Gasthaus Ewald Felgitscher (Kötschler)
Eintritt: Vorverkauf € 3,-

Auf Ihren Besuch freut sich der Seniorenbund.

Einladung

zum

Heiligenkreuzer Kinderfasching

mit Clown „Popolina“

am Faschingdienstag,

09. Feber 2016

Start **14 Uhr** im **KPZ** (bis ca. 17 Uhr)

Für Kinder - ganz Klein und Pflichtschulalter

 tolle Preise Gratiskrapfen
Musik & Tanz



VERANSTALTUNGSKALENDER

2016 für den Pfarrbereich Heiligenkreuz am Waasen

Verfasser: Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

07.12.2015

Stand: 12/2015

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
-----	-------	--------------------------	--------------	--------------------------

Jänner 2016				
Jeden Freitag Schlachttage-GH Granitzmühle				
Sa	2.	FEUERWEHRBALL	FF Heiligenkreuz/W.	KPZ
So	3.	PREISSCHNAPSEN	TC Oberlabill	Dorfstubn Frannach
Mi	6.	SENIORBALL	Seniorenbund	GH E. Felgitscher
Fr	8.	KABARETT „DIE GRAZBÜRSTEN“	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal Pirching/Tr.
Sa	9.	FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG	FF Heiligenkreuz/W.	RH
Mi	13.	VORTRAG	EKI-Heiligenkreuz/W.	KPZ
Sa	16.	REITERBALL	RSC Vulkanland	Kultursaal Frannach
Sa	16.	PFARRBALL	Pfarrere	KPZ
So	17.	FRÜHSCHOPPEN	SV Edelstauden	MZH Edelstauden
Sa	30.	REITER- U. KUTSCHERBALL	Reit- u. Fahrverein	GH Lipizzanerfranzl
Sa	30.	FEUERWEHRBALL	FF Edelstauden	MZH Edelstauden
So	31.	FASCHINGS-PFARRKAFFEE	Pfarrere	KPZ
So	31.	LANDWIRTSCH.KAMMERWAHL		Marktgemeinamt

Feber 2016				
Jeden Freitag Schlachttage-GH Granitzmühle 14./21./28.02. Schlachtbuffet-GH Felgitscher				
Mi	3.	VORTRAG	Kath. Bildungswerk	KPZ
Fr	5.	FEUERWEHRBALL	FF St. Ulrich/W.	RH St. Ulrich/W.
Sa	6.	JUGENDBALL	Kath. Jugend	KPZ
Di	9.	FASCHINGSUMZUG (VORM.) KINDERFASCHING (NACHM.)	VS Heiligenkreuz/W. Kulturreferat MarktGde.	Heiligenkreuz/W. KPZ
Di	9.	KINDERFASCHING	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal Pirching/Tr.
Di	9.	DIETLINDE & HANS-WERNERLE	Kulturreferat MarktGde.	KPZ
Sa	13.	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG	Schützenrunde Kittenb.	Kultursaal Pirching/Tr.
Mi	17.	AUSSTELLUNG „KREUZE STELLEN FRAGEN“	Kath. Bildungswerk	KPZ
Mi	17.	VORTRAG	Kath. Bildungswerk	KPZ
Sa	20.	PREISSCHNAPSEN	SPÖ Empersdorf	GH Lecker
Sa	27.	PREISSCHNAPSEN	Marktmusik	Kultursaal Pirching/Tr.

März 2016				
06.03. Schlachtbuffet- GH Felgitscher				
Mi	2.	VORTRAG	EKI-Heiligenkreuz/W.	KPZ
Do	3.	BESINNUNGSABEND	Kath. Bildungswerk	KPZ
Fr	4.	FRÜHLINGSKONZERT	Kulturverein Edelstauden	MZH
Sa	5.	PREMIERE „DER FRÜHPENSIONIST“	Theaterrunde	KPZ
Sa	5.	PREISSCHNAPSEN	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthalle
Fr-So	11.-13.	VORSTELLUNG	Theaterrunde	KPZ
Sa/So	12./13.	HOBBYKÜNSTLERMARKT	Hobbykünstler Hlg.Kreuz	RH
So	13.	OSTERBASAR	Hobbykünstler Empersd.	GH Lecker
Fr	18.	VORSTELLUNG	Theaterrunde	KPZ
Sa	19.	STELZEN-SCHNAPSEN	SPÖ Heiligenkreuz/W.	GH Hubmann
So	27.	OSTERKONZERT	Ortsmusik Allerheiligen	KPZ

April 2016				
Fr-So	1.-3.	JAGDSCHIEßEN	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthalle
Sa	2.	FRÜHLINGSFEST	Sunrise Liners	Dorfstubn Frannach
Do	7.	VORTRAG KARL PLOBERGER	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal Pirching/Tr.
Fr	8.	PAUL PIZZERA	Kulturreferat MarktGde.	KPZ
So	17.	FLORIANI - SONNTAG	Feuerwehren der Pfarre	Marktplatz
So	24.	FIRMUNG	Pfarrere	Pfarrkirche
So	24.	„SAN VIA NIX“ – WANDERTAG	San via nix	Dorfstubn Frannach
Fr	29.	WIESEGLÜCK-FAMILIENFEST	Pfarrkindergarten	KPZ
Sa	30.	MAIBAUMAUFSTELLEN	ÖVP Empersdorf	Gde.Zentrum Empersd.
Sa	30.	MAIBAUMAUFSTELLEN	LJ Frannach	Dorfplatz Frannach

Mai 2016		
So	1.	MAIBAUM-AUFSTELLEN
So	1.	FRÜHSCHOPPEN
So	1.	HEILIGENKREUZ-MARKT GEWERBE-VEREINE-DIENSTLEI
Mi	4.	MUTTERTAGSFEIER
Do	5.	ERSTKOMMUNION
Sa	7.	KINDERFLOHMARKT
So	8.	MARKTMUSIK PLATZKONZ
Mo	16.	PFINGSTTURNIER
Sa	21.	DSG-FEST MIT TOMBOLA
Sa	21.	KABARETT „GERNOT HAA
Sa	21.	JAHRESFEIER
Sa	21.	BENIFIZKONZERT ZUGUNGS DER HEILIGENKREUZER OR
So	22.	FAMILIENWANDERTAG
Do	26.	FRONLEICHNAM KIRTAG

Juni 2016		
Sa	4.	GRÜNDUNGSFEST
Fr	10.	LANGE NACHT DER KIRCH
Fr	10.	STRANDL'N
Sa	11.	2. STIEFINGT. STADLSING
So	12.	WUZZLERTURNIER
Fr	17.	STRANDL'N
Fr-So	17.-19.	MINI-AUTO-TREFFEN
Sa	18.	SÄNGER-MUSIKANTENTREF
So	19.	BEZ..JUGENDELEISTUNGSWETT
Sa	25.	VULKANLAND CUP
Sa	25.	BIERKISTENLAUF
Sa	25.	50 JÄHRIGES JUBILÄUMSF
Sa/So	25./26.	PFARRSOMMERFEST

SCHMANKERLN mittw.ab 18 Uhr		
Juli 2016		
Sa	2.	BERGFEST M. BERGLAU
So	3.	ULRICHSONNTAG
So	10.	FRÜHSCHOPPEN
Fr	22.	KINDERMUSICAL
Sa	23.	BANKERLKICK
So	24.	CHRISTOPHORUSSONNTA
Sa	30.	DÄMMERSCHOPPEN
Sa/So	30.-31.	BEACH-VOLLEYBALL-TURN
Sa	30.	SOMMERFEST FAHRZEUGSEGN
So	31.	FRÜHSCHOPPEN

SCHMANKERLN mittw.ab 18 Uhr		
August 2016		
Sa-Sa	6.-13.	TENNISTURNIER – STIEFINGT OPEN
So	7.	OPEN AIR FRÜHSCHOPPEN DEN „EDELZILLERN“
So	14.	FEUERWEHRFEST
So	14.	WOAZBROT & RIPPERLSCHM
Mo	15.	BAUERNHEURIGER
Sa/So	20./21.	MITTELALTERFEST
So	28.	STERZFEST

September 2016		
Sa-So	3./4.	VW-BULLY-TREFFEN
So	4.	MAIBAUMUMSCHNEIDEN
Sa	10.	KINDERFLOHMARKT
So	11.	FAMILIENGRILLFEST
Fr	16.	STEIRERPARTY
Sa	17.	OKTOBERFEST
So	25.	FAMILIENWANDERTAG
So	25.	KASTANIENBRATEN
So	25.	ALTEN- & KRANKENSONNT

20./28.05. Barbecue-GH Felgitscher		
	Bauernbund Felgitsch	Dorfplatz Kleinfelgitsch
	SV Frannach	Sportplatz Frannach
AG	Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.	Marktplatz
STER	VS Heiligenkreuz/W. VS St. Ulrich/W.	KPZ
	Pfarrkirche	Pfarrkirche
	Kulturreferat MarktGde.	ESV Halle
ERT	Marktmusik	vor der Pfarrkirche
	Nachwuchsspielgem.	Rettenbach Sportplatz
A	DSG St. Ulrich/W.	Buschenschank Fedl
AS	Kulturverein Edelstauden	MZH
	Cafe Momento	Cafe Momento
TEN	Kulturreferat MarktGde. Kath. Bildungswerk	Pfarrkirche
GEL	Berg- und Naturwacht	Heiligenkreuz/W.
G	Pfarrkirche	Heiligenkreuz/W.

03./10./17./24.06. u. 01.07. Barbecue-GH Felgitscher		
	FF Edelstauden	MZH Edelstauden
EN	Pfarrkirche	Pfarrkirche & KPZ
	Cafe Momento	Cafe Momento
EN	VOCAL Stiefingtal	GH Lipizzanerfranzl
	SV Edelstauden	VS Edelstauden
	Cafe Momento	Cafe Momento
	GH Lipizzanerfranzl	GH Lipizzanerfranzl
FFEN	Dorfstüb'n Frannach	Dorfstüb'n Frannach
BEW.	FF Manning/FF Edelst.	Sportplatz Frannach
	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthalle
	St. Ulricher Bierfreunde	GH Schaffler-Fruhmann
EST	SV Frannach	Sportplatz
	Pfarrkirche	KPZ

jeden Freitag Sommerabende b. Hirschenwirt FLIB Generationenkaffee dienstags 15:30 Uhr		
F	ÖVP u. Gde. Pirching/Tr.	Sägewerk Neuhold
	Pfarrkirche	Filialkirche St. Ulrich/W.
	Rotes Kreuz	Einsatzstelle Rot Kreuz
	FLIB	KPZ
	SPÖ Heiligenkreuz/W.	VS St. Ulrich/W.
AG	Pfarrkirche	KPZ
	TC Frannach	Tennisplatz Frannach
NIER	Beach Volleyballer	Beach Volleyball Platz
UNG	FF Empersdorf	RH
	FF Empersdorf	RH

jeden Freitag Sommerabende b. Hirschenwirt		
	Tennisclub Heiligenkreuz/W.	Tennisplatz
MIT	Mostschank Baumhackl	Mostschank Baumhackl
	FF Großfelgitsch	RH Großfelgitsch
AUS	SV Edelstauden	Sportanl. Edelstauden
	BB Empersdorf	
	GH Lipizzanerfranzl	GH Lipizzanerfranzl
	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthalle

	GH Lipizzanerfranzl	GH Lipizzanerfranzl
N	Bauernbund Felgitsch	Dorfplatz Kleinfelgitsch
	Gemeinde Empersdorf	MZH Liebensdorf
	BB Pirching-Rettenbach	Bauhof Pirching
	FF Heiligenkreuz/W.	RH
	FF Heiligenkreuz/W.	RH
	SPÖ Heiligenkreuz/W.	GH Lipizzanerfranzl
	Bauernbund St. Ulrich/W.	RH
AG	Pfarrkirche	Pfarrkirche

Oktober 2016				
Sa	1.	KINDERFLOHMARKT	Kulturreferat MarktGde.	ESV Halle
So	2.	KASTANIENBRATEN	DG Rohrbachgraben Guggitzgraben	Rohrbachgraben- Guggitzgraben
So	9.	ERNTEDANK HEILIGENKREUZER-MARKTTAG GEWERBE-VEREINE-DIENSTLEISTER	Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.	Marktplatz
Sa	15.	KIRCHENKONZERT	VOCAL Stiefingtal	Pfarrkirche
So	23.	BRUNCH MIT BETTY O.	Kulturreferat MarktGde.	KPZ
Mi	26.	FAMILIENWANDERTAG	Gemeinde Pirching/Tr.	Pirching/Tr.

November 2016				
Fr/Sa	4./5.	KABARETT	Die Waaserln	GH E. Felgitscher
Sa	5.	FEUERWEHRBALL	FF Großfelgitsch	KPZ
So	6.	BOCKBIERANSTICH	TUS Teschl Heiligenkreuz/W.	GH Lipizzanerfranzl
So	6.	ÖKB-GEDENKFEIER	ÖKB Heiligenkreuz/W. u. St. Ulrich/W.	
Do	10.	MARTINSFEST-LATERNENFEST	Pfarrkindergarten	Pfarr-/Kindergarten
Do-Sa	10.-12.	KABARETT	Die Waaserln	GH E. Felgitscher
Fr	11.	JUNKERVERKOSTUNG	Bücherei Heiligenkreuz/W.	RH Heiligenkreuz/W.
Sa	12.	PREISSCHNAPSEN	Nachwuchsspielgem.	GH Tieber
Sa/So	12./13.	HOBBYKÜNSTLERMARKT	Hobbykünstler Hlg.Kreuz	RH
Sa/So	12./13.	WEIHNACHTSAUSSTELLUNG	Hobbykünstler Empersd.	GH Lecker
So	13.	ELISABETHSONNTAG	Pfarrkirche	KPZ
Fr/Sa	18./19.	KABARETT	Die Waaserln	GH E. Felgitscher
Sa	19.	STIEFINGTALER PERCHTENLAUF	Kulturreferat Marktgemeinde	Marktplatz
So	20.	JUGENDSONNTAG	Pfarrkirche	
So	20.	SPARVEREINS-AUSZAHLUNG	GH E. Felgitscher	GH E. Felgitscher
Fr	25.	WEIHN.KONZERT „QUADRO NUEVO“	Kulturverein Edelstauden	MZH
Fr	25.	JAHRESKONZERT	Marktmusik	KPZ
Sa	26.	ADVENTKRANZWEIHE	Pfarrkirche	Pfarrkirche
So	27.	VULKANLAND-CHRISTKINDLMARKT	Gemeinde Pirching/Tr.	VS Edelstauden
So	27.	MATINEE	Marktmusik	KPZ

Dezember 2016				
Adventkalender der Gewerbetreibenden- jeden Tag Aktionen der Nahversorger				
So	11.	EINKEHRTAG DER PFARRE	Pfarrkirche	KPZ
So	11.	VULKANLAND-CHRISTKINDLMARKT	Gemeinde Pirching/Tr.	VS Edelstauden
So	18.	ADVENTKONZERT	VOCAL Stiefingtal	Pfarrkirche
Fr	23.	WEIHNACHTSKINO FÜR KINDER	FLIB	KPZ
Fr	23.	FRIEDENSLICHTÜBERGABE UND ADVENTDÖRFL	FF Heiligenkreuz/W. Kulturreferat Marktgemeinde	Marktplatz
Sa	24.	KINDERKRIPPENFEIER	Pfarrkirche	Pfarrkirche

Kinder und Ferienaktionen in den kinderfreundlichen Gemeinden der Pfarre

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
Mo-Fr	11.-15.07. 18.-22.07.	STIEFINGTALER AKTIVWOCHE	FLIB-Familie in Bewegung	HS/RS/NMS u. KPZ
So-Sa	10.-16.07.	JUGENDLAGER	Pfarrkirche	
So-Sa	17.-23.07.	MINISTRANTENLAGER	Pfarrkirche	
So-Sa	24.-30.07.	JUNGSCHARLAGER	Pfarrkirche	
Mo-Fr	11.-15.07.	KINDER- U. JUGENDTENNISWOCHE	TC Heiligenkreuz/W.	(anmelden bis 17.06.)

Vorschau 2017

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
Sa	07.01.	FEUERWEHRBALL	FF Heiligenkreuz/W.	KPZ
Sa	21.01.	PFARRBALL	Pfarrkirche	KPZ
Sa	28.01.	FEUERWEHRBALL	FF Edelstauden	MZH
Sa	25.02.	JUGENDBALL	Kath. Jugend	KPZ

ÄRZTENOTDIENST

für die Saniätsdistrikte

Heiligenkreuz/W., Pirching/Tr., St.Georgen/Stfg., Ragnitz und St. Nikolai/Dr.

JÄNNER

01.	Dr. Holzbauer	Dr. Forster, St. Nikolai/Dr.
02./03.	Dr. Sponner	TelNr.: 03184/2044
06.	Dr. Hanfstingl	
09./10.	Dr. Trummer	Dr. Hanfstingl, Heiligenkreuz/W.
16./17.	Dr. Sponner	TelNr.: 03134/2279
23./24.	Dr. Holzbauer	
30./31.	Dr. Forster	Dr. Holzbauer, Ragnitz
		TelNr.: 03183/7575

FEBRUAR

06./07.	Dr. Weizenhofer	Dr. Trummer, Pirching/Tr.
13./14.	Dr. Forster	TelNr.: 03134/2400
20./21.	Dr. Hanfstingl	
27./28.	Dr. Holzbauer	Dr. Sponner, St. Georgen/Stfg.
		TelNr.: 03183/8244

MÄRZ

05./06.	Dr. Weizenhofer	Dr. Weizenhofer, Allerheiligen/W.
12./13.	Dr. Trummer	TelNr.: 03182/8525
19./20.	Dr. Holzbauer	
26.-28.	Dr. Forster	

STIEFINGTAL-APOTHEKE

Bereitschaftsdienst

TelNr.: 03134/2179

stiefingtalapotheke@aon.at

Bereitschaftsdienst

06.01.-12.01.2016

27.01.-02.02.2016

17.02.-23.02.2016

09.03.-15.03.2016

30.03.-05.04.2016

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45-18:00 Uhr

Sa: 7:45 - 12:00 Uhr

Ihre Mag. Doris Wilfinger mit Team

Defi rettet Leben!

Der Defibrillator ist beim Eingang des Rüsthauses der FF-Heiligenkreuz/W. befestigt und für jedermann im Notfall zugänglich. Die genaue Handhabung wird bei der Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.

Notrufnummern

Rotes Kreuz, Krankentransport	14844	Feuerwehr Notruf	122	Apothekenbereitschaft	1455
Rotes Kreuz, Notruf	144	Polizei Notruf	133	Vergiftungszentrale	01/4064343
Ärztendienst	141	Euro Notruf	112		
Erste-Hilfe-Kurse	050 144 522111	Ö3-Rat auf Draht	147		

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 15-17 Uhr

Parteienverkehrszeiten

Montag bis Freitag: 8-12 Uhr
Dienstag zusätzlich von 14 - 19 Uhr

Kostenlose Rechtsauskunft Notar Mag. Markus Hubbmann Notariat Wildon

jeden ersten Dienstag im Monat von
9:30 - 10:30 Uhr im Marktgemein-
deamt, 1. Stock

Grünschnittsammlung

ab Montag, 21. März 2016 (KW 12)

Trinkwasserbefund

Der letzte Untersuchungsbefund des Trinkwassers ergab folgende Parameterwerte:
www.leibnitzerfeld.at/Wasserqualität
Versorgungsgebiet Stiefingtal - HB Kulmberg: Nitratwerte 29,4 mg/l (Stand Okt. 2015)

Öffnungszeiten ASZ/Bauhof

Heiligenkreuz am Waasen

Leibnitzer Straße 19A

Jeden ersten Freitag im Monat
von 13 - 19 Uhr

nächsten Termine:

08.01., 05.02., 04.03.

St. Ulrich am Waasen

Krottendorf 131

Jeden dritten Freitag im Monat
Problemstoffe von 15 - 16 Uhr:

nächsten Termine:

15.01., 19.02., 18.03.

Sperrmüll von 15-18 Uhr:

nächster Termin: 18.03.

TKV-Anlieferung Mo.-Fr. 8-9 Uhr beim
Bauhof St. Ulrich/W.

Anforderung Soziale Dienste

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege
Sozialstation Heiligenkreuz/W.,
Marktplatz 6

DKS Dorothea Mayer, 0664/80785105

Pflegebett - Verleih (Übergangslösung)

für Gemeindebewohner, kostenfrei,

Auskünfte im Marktgemeindegamt,

TelNr. 03134/2221-0

Wetterstation in Heiligenkreuz/W.

auf der Gemeindehomepage
www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

Verlinkung zur Wetterstation des MFC
Prosdorf

Statistik der Marktgemeinde per 01.12.2015:

Einwohner: 2.765

Haushalte: 1.075



Sportförderung

Sportförderung der Marktgemeinde für 2015:

In den Sportvereinen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. werden zahlreichen Personen aus der Bevölkerung, vor allem aber auch der Jugend sportliche Aktivitäten, eine sinnvolle Freizeittätigkeit und das Vereinsleben geboten. Die Hauptlast und Verantwortung für den laufenden Betrieb liegt bei den zahlreichen Funktionären - Mitgliedsbeiträge und Sponsoring sind die Basis für die Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebes - die Sportförderung von derzeit € 8.000,- jährlich - ein aufwandsbezogener Zuschuss zu den notwendigen Aufwendungen.

Aufgrund der Sportförderrichtlinien werden allen Vereinen auf Antrag und Nachweis erhöhter Aufwendungen eine Sockelförderung je Mannschaft im Turnier oder Meisterschaftsbetrieb sowie eine Schwerpunktförderung für einen besonders aufwendigen Meisterschaftsbetrieb (mind. € 3.500,- je Mannschaft) gewährt. Insgesamt wurde für die insgesamt 18 Mannschaften für 12 Mannschaften eine Sockelförderung und für 6 Mannschaften eine Schwerpunktförderung gewährt.

Sportverein TUS Teschl (9 Mannschaften)	€ 5.358,55
Eishockeyclub – EC Blue Eagles (1 Mannschaft)	€ 897,29
Tennisclub Heiligenkreuz/W. (4 Mannschaften)	€ 872,08
Eisschützenverein – ESV Raika Heiligenkreuz/W. (2 Mannschaften)	€ 436,04
Tennisclub St.Ulrich/W. – (1 Mannschaft)	€ 218,02
Dekanatssportgemeinschaft – DSG St.Ulrich/W. – (Sport-Aktivitäten)	€ 218,02



Ab 2016 wird der Sportförderung für alle anspruchsberechtigten Vereine mit Sitz in der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen auf € 12.000,- im Voranschlag angesetzt, nachdem seit der Fusionierung mehr Vereine anspruchsberechtigt sind und erstmals seit vielen Jahren eine Erhöhung des Zuschusses gewährt werden kann.

Seinerzeit... (haben Sie das gewusst?)



...Werbung für „Feinsten Schlosskäse“ von der Herrschaft Waasen

Pfarrkindergarten

Neuigkeiten aus dem Pfarrkindergarten

Der Pfarrkindergarten Heiligenkreuz sieht sich als erste und grundlegende Bildungseinrichtung außerhalb der Familie, in der Kinder von 18 Monaten - 6 Jahren auf ihr zukünftiges Leben vorbereitet werden.

In 5 Gruppen werden die Kinder halb- und ganztags von zwölf engagierten Pädagoginnen und Betreuerinnen begleitet und gefördert, damit sie sich ganzheitlich entfalten können. Kinder mit besonderen Bedürfnissen erhalten in der jeweiligen Kindergartengruppe zusätzlich eine therapeutische Betreuung durch 4 ausgebildete Pädagoginnen aus dem heilpädagogischen Kindergarten Gabersdorf. Zwei Großreinigungskräfte sorgen täglich für ein sauberes Wohlfühlhaus.

Erstmalige Durchführung von **Schwerpunktwochen** im heurigen Kindergartenjahr für alle Kinder in allen Altersgruppen:

- „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ - frühe sprachliche Förderung im Rahmen der Sprachstandserhebung des Landes Steiermark und des BM für Unterricht, Kunst u. Kultur
- Übergang Kindergarten - Schule mit unseren Vorschulkindern in der Zusammenarbeit mit unseren Bildungspartnern aus der VS Heiligenkreuz
- Musikalische Früherziehung
- Gartenwunder-Wundergarten
- Natur- und Waldtage
- Englisch
- Sport und Schikurswoche
- Gesundheit und Ernährung mit Zahngesundheitsförderung
- Kinderatelier



Die Anmeldewoche für das Kindergartenjahr 2016/17 findet vom 25. bis 28. Jänner 2016 statt.

Mo vorm: 10.00 – 12.00 Uhr

Mo nachm: 13.00 – 14.00 Uhr

Di – Do: 10.00 – 12.00 Uhr

Bitte Meldezettel, E-Card und Geburtsurkunde Ihres Kindes mitbringen.



Kochen, Backen und gemeinsam Essen



Unsere Topinambur-Ernte am Kindergartenacker

Um dieses Angebot allen Familien mit Kindern anzubieten, das Haus in Stand zu halten und die Kosten decken zu können, braucht man Partner für die Finanzierung. Die Betriebs- u. Kinderdaten werden penibel vom Land Steiermark geprüft, um die Fördergelder zu erhalten. Seit 15 Jahren gibt es einen Kindergarten-ausschuss mit Vertretern der Gemeinden und der Pfarre. Zweimal jährlich werden finanzielle, organisatorische und personelle Angelegenheiten besprochen. Einnahmen und Ausgaben werden vorgelegt, kontrolliert und neu budgetiert. Die Elternbeiträge und die Fördergelder können die Kosten bei weitem nicht abdecken. Der auf die Gemeinden umzulegende Fehlbetrag für ein 3 - 6 jähriges Kind beträgt pro Jahr im Augenblick € 2161, für ein unter 3 - jähriges Kind € 4321. Wir danken im Namen der Familien für die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden Heiligenkreuz (76 Kinder) und Pirching (18 Kinder), die es möglich machen, diese soziale Bildungseinrichtung allen Kindern zugänglich zu machen.



Im Pfarrkindergarten Heiligenkreuz/W. waren heuer viele Nikoläuse und Krampusse unterwegs. Alle Kinder freuten sich, das Fest des Hl. Nikolaus gemeinsam zu feiern.

Rosemarie Geiger-ESSERT mit wunderbarem Team

Volksschule Heiligenkreuz/W.



Umfangreiches Förderprogramm

Im Schulhaus in Heiligenkreuz ist auch außerhalb des normalen Unterrichts einiges los. Neben den Grundfertigkeiten wie Lesen, Schreiben und Rechnen versuchen wir, die Schülerinnen und Schüler auch in ihren Begabungen zu fördern und ihr Interesse für Neues zu wecken. Einerseits wird in der Tagesschule ein vielfältiges Programm angeboten, andererseits gibt es auch im Anschluss an den Unterricht für alle Kinder ab der 2. Schulstufe so manches zu tun.



In zwei Gruppen wird **Englisch** vertiefend zum Regelunterricht angeboten. Gruppe 1: Schülerinnen und Schüler aus der 2. und 3. Schulstufe, Gruppe 2: Schülerinnen und Schüler aus der 4. Schulstufe. In diesen Stunden wird das, was die Mädchen und Buben in der „Verbindlichen Übung Lebende Fremdsprache“ erlernt haben, gefestigt und ausgebaut.



Seit dem heurigen Schuljahr wird auch die „**Unverbindliche Übung Slowenisch**“ angeboten.

Mit Freude besuchen 17 Mädchen und Buben diesen Unterricht. Die Sprache des Nachbarlandes zu erlernen ist im Sinne der Völkerverständigung eine gute Vorarbeit.

Zu uns kommt eine Lehrerin, deren Muttersprache Slowenisch ist und die den Kindern aus erster Hand einen Einblick in eine slawische Sprache bietet.



Bewegung u. Sport: 3 Lehrerinnen geben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, im geblockten Unterricht das Schwimmen zu erlernen und Schwimmabzeichen zu erwerben. Den Bus finanzieren die beiden Sprengelgemeinden, der Unterricht ist kostenlos aber nicht umsonst. Die kontinuierliche Arbeit zahlt sich aus: Bereits 5 Mal konnte eine Staffel der VS Heiligenkreuz/W. den Bezirkswettbewerb zum Pinguin-Cup gewinnen.



Die Religionslehrerin, Frau Ranz, bietet in ihrer Freizeit unentgeltlich den so genannten „**Reli-Chor**“ an. In dieser Stunde werden religiöse Lieder gesungen, die dann bei unseren Schulgottesdiensten oder bei pfarrlichen Ereignissen zur Aufführung gebracht werden. Kinder der 2., 3. und 4. Schulstufe proben wöchentlich am Montag nach dem Unterricht. Immer wieder werden Talente entdeckt, die auch als Solisten hervortreten.

Sicherer Schulweg



Während der ersten Schulwochen ist wieder einmal deutlich geworden, wie ungünstig die Verkehrssituation im Bereich des Schulzentrums - besonders zwischen 07:00 Uhr und 08:00 Uhr und zwischen 11:45 Uhr und 14:00 Uhr - ist.

Durch die Enge der Schulstraße zwischen der Volksschule und der Kreuzung mit dem Marktplatz kommt es ständig zu brenzligen Situationen. Besonders gefährdet sind jene Kinder, die die beiden Schulen zu Fuß erreichen wollen/müssen. Autos, die von der Schule in Richtung Marktplatz fahren wollen, treffen auf entgegenkommende Fahrzeuge. Diese müssen auf den Gehsteig ausweichen, weil die Fahrbahn zu schmal ist. Bei diesen Manövern gefährden sie allerdings die zu Fuß gehenden Mädchen und Buben.

Fahren Sie bitte in den oben angeführten Zeiten über die Einfahrt gegenüber dem Gasthaus Teschl-„Hirschenwirt“ durch den Wald zur Schulbusumkehr! Lassen Sie Ihr Kind bitte bei der Busumkehr und nicht gegenüber der Einfahrt zur Volksschule aussteigen, damit es die Straße nicht queren muss! Fahren Sie bitte nicht in den Schulhof ein, um Ihr Kind dort aussteigen oder einsteigen zu lassen! Lassen Sie es im Ort (Bereich Marktplatz/Kindergarten) aussteigen und die letzten Schritte zu Fuß gehen! Wenn Ihr Kind mit dem Schulbus nach Hause fährt, soll es im Wartebereich der Busumkehr stehen bleiben und nicht auf der angrenzenden Wiese spielen oder sich in der Kantine etwas kaufen!

Volksschule St. Ulrich/W.

„Hallo Auto“

Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe hatten bei der Aktion „Hallo Auto“ einen Riesenspaß. Jedes Kind durfte mit einem Auto fahren und eine Vollbremsung machen. So konnten die Kinder durch eigene Erfahrung spüren, wie schnell ein Auto zum Stillstand kommt und auch wie lang ein Bremsweg wirklich ist. Bedanken möchten wir uns bei Herrn **Franz Fruhmann**, der die Straße mit einem Feuerwehrschauch nass gespritzt hat, um den Kindern den Unterschied zwischen Bremsweg auf einer trockenen und Bremsweg auf einer nassen Fahrbahn zu verdeutlichen.



Advent

Bei der **Adventkranzsegnung** konnten wir die wunderschönen Adventkränze bewundern, die uns Frau Ferstner für die Schule gemacht hat. Nochmals vielen Dank dafür.



Am Freitag vor dem 1. Adventssonntag war wieder unser **Adventbasteln** mit den Eltern. Die Kinder und ihre Eltern basteln gemeinsam an verschiedenen Stationen und so stimmen wir uns alle gemeinsam auf die Adventzeit ein.

FB BAUunternehmen
BAUMHACKL
Bautradition aus dem Vulkanland

www.peter-bau.at **0664 4525831**

hochbau - tiefbau - fassaden - verputzarbeiten - pflasterarbeiten

Ein ereignisreicher Herbst!



Bezirksmeisterschaft Crosslauf-Staffel 2015

Auch heuer fand am 22.10. 2015 die Bezirksmeisterschaft im Crosslauf beim Lipizzaner Franzl statt. Vielen Dank an das Organisatorenteam!

Karin Thormann und Alois Weber



Kennenlerntag der 1. Klassen am Salzstiegl, Moasterhaus

Am 22. 9. 2015 erlebten die SchülerInnen der 1a, 1b und 1c – Klasse bei prachtvollem Herbstwetter einen kurzweiligen und spannenden Ausflugstag mit einem reichhaltigen Activity-Programm zum besseren Kennenlernen.



„Das Buch als Eingang zur Welt“ Literaturhaus Graz

Die SchülerInnen der NMS Heiligenkreuz durften auch in diesem Schuljahr wieder die wunderbaren Literaturangebote des Literaturhauses Graz auskosten. Unseren SchülerInnen wurden hier Tore in eine andere Welt geöffnet. Unsere größten Erlebnisse finden wahrscheinlich in unseren stillsten Stunden, in unserer Fantasie, in unserem Kopf statt.

Das Deutsch-Team der NMS Heiligenkreuz/W.

Erntedank Schmuck für die Pfarrkirche



Seit vielen Jahren wird die Kirche unter der Leitung von Dipl. Päd. Ilse Strauß mit Kindern unserer Schule festlich für das Erntedankfest geschmückt.

In diesem Jahr waren folgende SchülerInnen aktiv dabei:

Kilian Schmid, Christina Baumhackl, Elena Graßmugg, Lukas Hiedner, Denise Maier, Jennifer Riedl, Ferdinand Teschl, Michael Veit

Marktsontag Präsentation der „Gesunden Schule“



Lehrerinnen und SchulleiterInnen der NMS und VS präsentierten im Rahmen des Marktsontages ihre zahlreichen Aktivitäten, die sie für eine gesunde Schule seit vielen Jahren setzen.

Trotz widriger Wetterbedingungen kamen viele vorbei, um die große Auswahl an gesunden süßen und pikanten Snacks zu verkosten.

JOB FITTING

*Kluge Köpfe, geschickte Hände
Über die Lehre zum Traumberuf
Informationsabend in der NMS*

21.01.2016

**für Eltern und SchülerInnen
der 3. und 4. Klassen**

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 14. Jänner 2016, 9.00-12.00 Uhr

Neue Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen

Programm:

- Schule kennen lernen
- Unterricht miterleben
- Spannende Stationen zum Staunen und Mitmachen

Für eine kleine Stärkung wird gesorgt!

Informationsabend

14.1.2016

19.00 Uhr

- Vorstellung des Schultyps Neue Mittelschule
- Schulische Ganztagsbetreuung
- Unser Schulprogramm

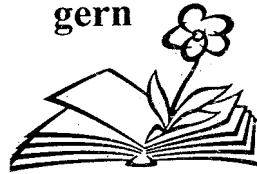


Das Leben Köcheln geben

NEUE MITTELSCHULE HEILIGENKREUZ AM WAASEN
8811 Heiligenkreuz am Waasen, Schulstraße 10, Tel: 011 142216, Fax: 011 142216-4
E-Mail: info.heiligenkreuz@nms-heiligenkreuz.at, <http://www.nms-heiligenkreuz.at>, UFR.NR: 0864/0664 0892

Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz am Waasen

Ich lese
für mein
Leben
gern



Marktplatz 2
8081
Heiligenkreuz am Waasen

TelNr.: 03134/2221-18

Öffnungszeiten

Montag: 16:30 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 - 11:00 Uhr

Nächste Öffnungszeiten:

Mo: 11.01./Mi: 13.01./Mo: 25.01./Mi: 27.01.2016

Mo: 01.02./ Mi: 03.02./Mo: 15.02./Mi: 17.02.2016

Mo: 07.03./Mi: 09.03./Mo: 21.03./Mi: 23.03.2016

Mo: 04.04./Mi: 06.04./Mo: 18.04./Mi: 20.04.2016



Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch unter
der Leitung von

Frau Sabine Kurzmann, Tel. 0664/46 58 249

DIE KUNST DER IKONENMALEREI ERLERNEN

bezahlte Anzeige

Ikonen sind sakrale Kunstwerke, die nach den Regeln der universalen Harmonie geschaffen werden, um mit den Prinzipien und Archetypen der Schöpfung in Resonanz zu treten.

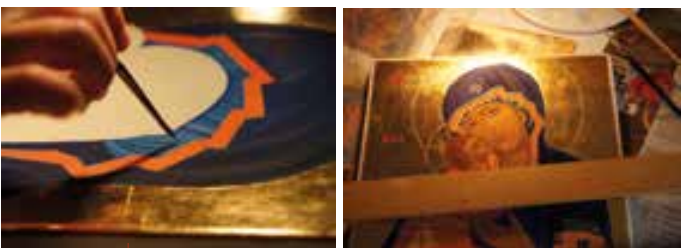
Ziel der Ikonenkurse ist es, diese traditionelle Technik der Ikonenmalerei beim Herstellen der eigenen Ikone kennen zu lernen.

Weitere Informationen und das aktuelle Kursprogramm finden Sie unter www.ikonenkunst.at

Laufendes Ikonenmalen im Atelier

Jeweils dienstags 18.00 bis 21.00 Uhr und mittwochs und donnerstags 9.00 – 18.00 Uhr.

Ikonen als exklusive Geschenke - Gerne fertige ich auch Ikonen nach individuellen Wünschen an.



atelier für IKONEN
UND KUNSTHANDWERK

regina gady · florianistr. 16 · 8405 Lebring · tel. +43 699 1600 4100

regina.gady@ikonenkunst.at - www.ikonenkunst.at

bezahlte Anzeige
**Massage
Fußpflege
Elisabeth**

**THERAPIE
alle Kassen**

WELLNESS

0664 / 97 37 004

Ich wünsche allen Kunden
frohe Weihnachten und alles
Gute für das Jahr 2016

Heldenehrung am 08. November 2015



In traditioneller Weise wurde am Martini-Sonntag die Gedenkfeier für die verstorbenen und vermissten Kameraden abgehalten.



Beste Stimmung gab es beim Steirerball des ÖKB Heiligenkreuz am 14. November 2015 im Gasthof Lecker. „Luis & seine Freunde“ spielten auf, die Schuhplattler von der Katholischen Jugend Heiligenkreuz zeigten ein tolles Programm und beim großen Glückshafen konnten herrliche Preise gewonnen werden.

Steirisch, basta.

Jetzt zu uns
wechseln.



www.steiermaerkische.at/tiny/kontowechsel

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Eltern-Kind-Gruppe „Bärenkinder“ in Edelstauden



Babygruppe „MiniBärchen“: Donnerstag von 9.30 - 11 Uhr (ungerade Kalenderwochen), Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr
EKI-Gruppe „Bärenkinder“: Dienstag von 9 - 11 Uhr (ausgenommen Schulferien), vom 1. Lebensjahr bis Kindergartenalter
 Hermine Monschein - TelNr.: 0676/8742 2253

Abenteuer Kleinkind
 4-tlg. Seminar für Eltern und alle, die mit Kleinkindern leben
 EKI-Raum Edelstauden 80, 19-21 Uhr

21.01.: Teil 1 - Mit Kindern auf dem Weg
 28.01.: Teil 2 - Über Stock und Stein
 04.02.: Teil 3 - Gewitter reinigen die Luft
 11.02.: Teil 4 - Das Leben umarmen.
 Kosten: € 25.--, Elternbildungsgutschein ZWEI&MEHR einlösbar
 Hermine Monschein - 0676/8742 2253

Eine Märchenstunde
 Donnerstag, 21.01.2016
 von 15:30 bis 17:00 Uhr

In einer Zeit voll Hektik und Trubel nehmen wir uns eine Auszeit, hören mit unseren Kindern Märchen und lassen diese lebendig werden, im EKI-Raum Edelstauden
 Referent: Mag. Martin Lienhart
 Kosten: € 3,-
 Info u. Anmeldung unter 0676/8742 2253

Achtung Sprechprobe
 Donnerstag, 03.03.2016
 von 09:30 bis 11:00 Uhr

Unsere Sprache ist der individuelle Ausdruck unserer Persönlichkeit und das von Anfang an. Die Sprachentwicklung unserer Kinder kann bewusst gefördert werden und gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit unterstützt Kinder auch beim Lernen. Sprechen wir über das Sprechen! im EKI-Raum Edelstauden 80
 Referentin: Elfriede Eger, zertifizierte Elternbildnerin
 Anmeldung und Information bei Andrea Felgitscher unter 0699/110 710 77



*Ich wünsche allen Familien
 einen besinnlichen Advent,
 ein freudvolles Weihnachtsfest
 und
 alles Gute für das Jahr 2016!*

Liebe Grüße Hermine Monschein

Die EKI Gruppe Heiligenkreuz a.W. wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in's neue Jahr.
Wir starten wieder am 13. Jänner 2016.



Das war 2015



EKI-Treffen Heiligenkreuz/W.
 Manuela Rogl: Tel. Nr.: 0676-3677124
 (Babygruppe Windelhüpfer)
 Melanie Schratler: Tel. Nr.: 0664-4145137
 (EKI Gruppe)

Geschwister zwischen Liebe und Rivalität
 Elternseminar mit Dipl. Päd.in Margit Rauch,
 Mi. 13. Jänner 2016, 9:00 Uhr, Pastoralraum KPZ

Klammern, Weinen, Fremdein
 Elternseminar mit Mag.a Anja Wagner,
 Mi. 2. März 2016, 9:00 Uhr, Pastoralraum KPZ

Anmeldung erforderlich; Unkostenbeitrag € 6.-; Zwei und Mehr Bildungsgutschein einlösbar.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünschen
 Manuela & Melanie





ANGEBOTE BEWEGUNG

Familie in Bewegung II - Eltern Kind Turnen
Donnerstags, 16:00 – 17:00 Uhr

Bällespaß II für Kinder zwischen 6 – 10 Jahren
Donnerstags, 17:00 – 18:00 Uhr

Yoga und Klang
Start: Mo. 11. Jänner 2016, 19:00 – 20:30 Uhr

Yoga und Klang
Start: Fr. 15. Jänner 2016, 18:00 – 19:30 Uhr

ANGEBOTE FAMILIE

Winterbastelspaß KPZ Pastoralraum
Freitag 26.02.2016, 15:00 – 17:00 Uhr

Frühlingsbastelspaß KPZ Pastoralraum
Freitag, 20.05.2016, 15:00 – 17:00 Uhr

Frühlingserwachen / Wald Treffpunkt NMS
Samstag, 23. April 2016 , 15:00 Uhr

Alleinerzieher Kaffee KPZ Pastoralraum
Freitag, 15. Jänner 2016, ab 16:00 Uhr

Alleinerzieher Kaffee KPZ Pastoralraum
Freitag, 15. April 2016, ab 16:00 Uhr

STIEFINGTALER AKTIVWOCHEN

11. – 15. Juli 2016 und 18. – 22. Juli 2016

Ferienbetreuung für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren in Kooperation mit der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



Herbst Bastelspaß



Familie in Bewegung – Eltern Kind Turnen

Wir danken der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W., der VS und NMS für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf das nächste gemeinsame, erfolgreiche Jahr.

Ein Dank auch an alle Sponsoren, Helfer und Familien, die uns immer wieder unterstützen.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in's neue Jahr

Manuela und Sabine





Polizeichor Dresden zu Gast - offenes Singen...

Am 20. September 2015 war der Polizeichor Dresden bei uns zu Gast. Sie beschreiben ihre Eindrücke:

„Eine prunkvolle Kirche in Heiligenkreuz am Waasen ist unser Ziel, in der wir für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes eingeladen wurden. Pfarrer und Gemeinde sind begeistert. Das anschließende Konzert und die Begegnung mit unseren beiden Gastgeberchören wird vom **Steirischen Jägerchor** eröffnet; die Männer harmonisieren wunderbar mit der sie begleitenden Band **„Stub’nmusi“** und wecken die Lust zum Mitsingen. Berührende Lieder vom Dresdenerchor und stimmungsvolle Volkslieder von **VOCAL Stiefingtal** kommen beim Publikum sehr gut an.

Beim **„Lipizzaner Franzl“** gab es ein Buffet aus lauter kulinarischen Köstlichkeiten. Die Männer vom Steirischen Jägerchor hatten noch eine besondere Überraschung für uns vorbereitet; sie schenkten uns ihr Herz. Ein kleines grünes Herzchen als Anstecker nehmen wir nun als Souvenir mit... Und eine tolle CD mit den Songs des Chores ...

Die Zeit verging wie im Flug; der Abschied von unseren Gastgebern fiel uns schwer. Das **„Wir sehen uns wieder“** nehmen wir als Versprechen und freuen uns bereits jetzt auf die nächste Begegnung“.

(Ina Simon)



Uns ist ein es Anliegen, im Pflegeheim den alten Menschen eine Freude zu bereiten. Am **19.12.** durften wir ein kleines Adventkonzert im Pflegeheim gestalten. Am **23.12.** singen wir am Dürnberg beim Friedenslichtlauf und am **24.12.** werden wir die Mette musikalisch mitgestalten. Herzlich willkommen sind beim **„Chorschnuppern“** am Montag, dem **25. Jänner 2016 um 19.30** Uhr in der Volksschule Heiligenkreuz alle interessierten Sängerinnen und Sänger. Wir wollen Mut machen: Fassen Sie sich ein Herz und nehmen SIE bei einer Chorprobe teil!



Konzeption, Satz & Bilder: Dietmar Weiss (ABOBI Mediodesign)



Ich sage Ihnen, liebe Kunden, Danke und wünsche Ihnen alles Gute für 2016!



Schädlingsbekämpfung



**Arbeitsbühnen-
vermietung**



Imkerei

**Kontakt:
Fa. Trummler
Tel.: 0664/210 10 52
Adresse: 8081 Pirching 99**



Herbst 2015

Die Herbstsaison lief für unsere Nachwuchsteams sehr erfolgreich. Die U11 und U13 holten jeweils den 2. Platz in ihren Leistungsstufen, die U17 (größtenteils eigentlich eine U16) den 3. Platz und die U14 übertrumpfte alles mit einer außergewöhnlichen Herbstsaison (9 Spiele, 9 Siege, Torverhältnis 105:11) krönte sie sich zum Herbstmeister.

Auch unsere Kleinsten waren wieder sehr fleißig. Im U7-U10 Bereich haben wir insgesamt 9 Mannschaften sowie einen Fußballkindergarten. Im Gebiet Süd spielt die U7-U10 im Turniermodus, aber ohne Sieger oder Tabellen. Es geht einfach um den Spaß am Spiel aber natürlich auch um die fußballerische Ausbildung. Aufmerksamen Turnier Besuchern wird allerdings sicher aufgefallen sein, dass wir auch in diesen Altersklassen ganz vorne dabei sind.

Ein Dank wie immer an unsere engagierten Trainer und Betreuer, Spielerinnen und Spieler und natürlich an die Eltern für ihre Unterstützung.

Neue Dressen für die U17

Wie schon erwähnt, wurde die U15 (jetzt U17) im Sommer 2015 Meister im Gebiet Süd. Für diese guten Leistungen wurde die Mannschaft von Trainer Peter Haubenwallner mit neuen Dressen belohnt. Besonderer Dank gilt den Sponsoren Installationen FUCHS (siehe Foto Hr. Daniel Fuchs), C&P Consulting, sowie Internorm Fenster Scherr. Die Mannschaft wurde nach dieser erfolgreichen Saison vom Vorstand des SV Frannach zu einem Grillfest eingeladen und bedankt sich bei allen Verantwortlichen und Grillmeister Karl Matika sehr herzlich.



Fußballkindergarten Schnuppertraining

Für die noch Jüngeren oder jene die noch nicht in den geregelten Trainingsbetrieb einsteigen wollen gibt es immer Samstag um 09:30 Uhr in der Turnhalle der NMS Heiligenkreuz unseren Fußballkindergarten. Unter der Leitung des ehemaligen Kampfmannschaftsspielers in Heiligenkreuz und Edelstauden Herbert Kurzmann wird gespielt und gekickt.

Freude am Fußball – komm zu uns...

Wie schon erwähnt, wir suchen weiterhin ständig neue Talente – unverbindliche Schnuppertrainings sind natürlich möglich. Einfach bei den angegebenen Trainingszeiten vorbeikommen. Bei Fragen oder Auskünften bitte bei unseren Vereinsvorständen, Christian Schmid, Felix Schlager oder dem sportlichen Leiter Christoph Scherr, 0664/1502790 melden.

Team Nachwuchsspielgemeinschaft der Vereine

SG Heiligenkreuz/Edelstauden-Frannach-Allerheiligen



Kampfmannschaft TuS Teschl Heiligenkreuz/W.

Stehend v. links: R. Goisek , H. Thier, D. Weigelt, B. Monar, M. Six, P. Pieber, J. Jevsenak, H. Mikara, G. Vidovic, A. Ramsauer, A. Schober;
 Sitzend v. links: A. Ortner, J. Leber, H. Darko , D. Purisic, D.Troschl, P. Palz, S. Mohsenzada, E. Beciri, M. Ortner, A. Medved, D. Hofer (nicht am Foto)



6. Platz in der Steirischen LANDESLIGA für den TuS Teschl Heiligenkreuz/W.

In der abgelaufenen Herbstmeisterschaft erreichte unsere Kampfmannschaft in der Steirischen Landesliga mit 23 Punkten den ausgezeichneten 6. Tabellenplatz! Hervorzuheben sind die Heimsiege gegen ASK Voitsberg (3:1) und den FC Gleisdorf (3:0). Bester Torschütze unserer Mannschaft war Sulaiman (Suli) Mohsenzada mit 9 Toren. In der Rückrunde werden wieder die jungen Spieler im Kader (J. Leber, H. Mikara oder D. Weigelt) vermehrt ihre Chance bekommen, um sich weiterzuentwickeln.

Bockbieranstich am 6. November 2015



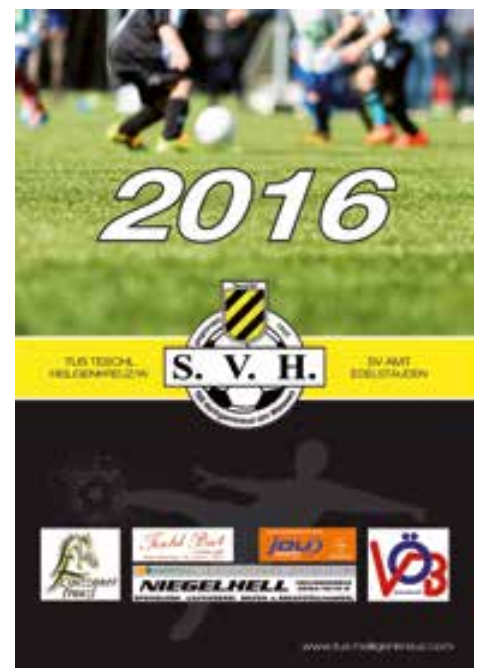
Der Vorstand des TuS Teschl Heiligenkreuz/W. bedankt sich nochmals bei allen Fans, Sponsoren, Gönnern, Mitarbeitern und der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. mit Bürgermeister Franz Platzer für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016 !

A. Ramsauer

Herbsttabelle Landesliga 2015/16:

1. Lankowitz	32 Pkt.
2. Gnas	32 Pkt.
3. St. Anna/A.	31 Pkt.
4. FC Gleisdorf	31 Pkt.
5. Lebring	26 Pkt.
6. TuS Teschl Heiligenkreuz/W.	23 Pkt.
7 S, 2 U, 6 N, Tordifferenz:	31:31

Jahreskalender



P.S.: Der Jahreskalender 2016 unserer Nachwuchsspielgemeinschaft ist ab sofort bei allen Funktionären erhältlich !



Franziskusgottesdienst

jeden 2. Sonntag im Monat
im Haus der Stille

- Einmal im Monat gestalten wir einen besonderen Sonntagsgottesdienst, in dem etwas aus dem Leben des hl. Franz oder der hl. Klara von Assisi ausgedeutet wird, das uns helfen kann, unser Leben im Licht des Evangeliums zu gestalten.

- Nach dem Gottesdienst sind alle zu einer Agape eingeladen, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Musikalische Mitgestaltung:

Wenn du den Gottesdienst gerne musikalisch mitgestalten möchtest, komm bitte (mit deinem Instrument) um 11.00 Uhr zum Zusammenstimmen und zum Einsingen.



Haus der Stille
Friedensplatz 1
A-8081 Heiligenkreuz/W.
Tel: +43 (0)3135/82625
info@haus-der-stille.at
www.haus-der-stille.at



DSG St. Ulrich/W. Information 2015/2016

TURNEN:

Für jedes Alter!

Eine Mischung aus Wirbelsäulengymnastik, Joga, Gleichgewichts-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen, leichtes Krafttraining mit Hanteln - bei angenehmer Musik!

Von 19:00 – 20:15 Uhr im Turnsaal der Volksschule St. Ulrich/W., Tel.: 0664/64 64 989

KEGELN:

Jeden ersten Donnerstag im Monat (bei einem Feiertag ist ein Ausweichtermin möglich)! Beginn um 19 Uhr beim Hirschenwirt in Heiligenkreuz/W.

Bei Fragen bitte anrufen unter Tel.: 0664/65 80 068

VORANKÜNDIGUNG:

Am 21. Mai 2016 wird die **DSG-Tombola** abgehalten

Beginn um 16 Uhr! Neuer Ort: Heurigenschank FEDL, 8412 Mittergrub 37



Der Vorstand der
DSG St. Ulrich am Waasen
wünscht allen Gemeindebewohnern
ein friedliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, neues Jahr!



Wir wünschen Allen ein besinnliches
Friedliches Weihnachtsfest und ein
erfolgreiches Jahr 2016 !!

Vorschau 2016:

Jubiläumsbierkistenlauf in St. Ulrich
am Waasen, am 25. Juni 2016



Seniorenbund Pfarrgruppe Heiligenkreuz am Waasen

Der Seniorenbund wünscht allen Mitgliedern des
Seniorenbundes und allen, die es noch werden
wollen, einen besinnlichen Advent, gesegnete
Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Mit lieben Grüßen
Obfrau Stefanie Eibler



Das Katholisches Bildungswerk der Pfarre Heiligenkreuz a. W. konnte für einen Vortrag den Leiter des Wirtschaftsressorts der Kleinen Zeitung **Dr. Ernst Sittinger** gewinnen, der am 21.10. mit seinem umfassenden Wissen Zusammenhänge aufzeigte und über aktuelle Herausforderungen sprach. Er bat persönlich engagiert sehr darum, beim Thema Flüchtlinge keine Angst zu haben. Er empfahl „glumpertfreie Weihnachten“, d.h. nichts Materielles, sondern Zeit für gemeinsame Unternehmungen zu schenken. Der Vortrag löste viel an Diskussion aus, wie Sittingers Ausführungen umgesetzt werden können.

„**Ich war fremd ... Flüchtlinge in der Steiermark**“ thematisierte am 25.11. höchst kompetent der Bereichsleiter der Caritas Franz Waltl. Alle sind berührt von der Schilderung des Arztes, der in Algerien studiert hat, nach Absolvierung des Studiums keine Aufenthaltsgenehmigung bekam und in Syrien zum Heer hätte müssen, dann wäre nur die Alternative gewesen: töten oder sterben; wie er zweieinhalb Monate auf der Flucht war, dem Schlepper 6.000 Euro bezahlt hat, was den Wert eines schönen Hauses in Syrien ausmacht, und jetzt hofft, in Österreich bald arbeiten zu können. Engagierte freiwillige HeiligenkreuzerInnen erzählten von ihrer Hilfe in Spielfeld, in der Schwarzl-Halle und in Wolfsberg. Allgemeiner Tenor: Es ist zu hoffen, dass in unserer Pfarre und Gemeinde auch Flüchtlinge Quartier fänden, was eine große Chance und Bereicherung wäre, für Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Es gibt Vorgespräche mit eventuellen Quartiergebern ... Der Ertrag aus den köstlichen Suppen des Arbeitskreises für Umwelt und Schöpfungsverantwortung kommt der Flüchtlingshilfe zugute.

Vorschau für das erste Quartal 2016 – wir laden herzlich ein zu den nächsten Veranstaltungen:

Mi 3.2.2016, 19:30	<p>➔ Assoz. Prof. Mag. Dr. Ulrich Foelsche: Klima – Konsum – Zukunft - gemeinsam mit AKR Umwelt und Schöpfungsverantwortung.</p>	 © www.zobodat.at
Mi 17.2.2016, 19:30	<p>➔ Eröffnung der Ausstellung „Kreuze stellen Fragen“ – aussagekräftige Kreuze mit kreativen Techniken und aus verschiedenen Materialien von OStR Prof. Johann Knopper</p>	
Mi 17.2.2016, 19:30	<p>➔ Sabine BAIER: Indien – Eindrücke von der Sozialarbeit in Indien – Partnerschaft mit St. Martin/Graz Im neuen Bildungszentrum „St. Martin’s Community College“ in Kerala in Südindien werden in einem 50 ha großen Landgut die alten ursprünglichen Gewürzsorten wieder kultiviert. Eine Genossenschaft fasst ca. 2000 kleinbäuerliche Familienbetriebe für biologischen Landbau (Tee, Gewürze, Heilkräuter...) und Fairtrade-Vermarktung zusammen. - gemeinsam mit AKR Umwelt und Schöpfungsverantwortung.</p>	
Do 3.3.2016, 19:45 , KPZ (19:00 Gottesd.)	<p>➔ Besinnungsabend in der Fastenzeit mit Pater Leo Thenner (geistl. Begleiter der kath. Frauenbewegung) - gemeinsam mit kfB, KMB und AKR Umwelt und Schöpfungsverantwortung</p>	

Franz Feiner - ☎ 031 34/ 2927; 📱 mobil: 0664/73 650 706 e-mail: franz.feiner@kphgraz.at

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Platzer,
Marktgemeinde Heiligenkreuz/W., Marktplatz 2, 8081 Heiligenkreuz am Waasen,
TelNr.: 03134/2221-0

Offenlegung:

Dieses Informationsblatt dient der Information über das Geschehen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe der Heiligenkreuzer Gemeindenachricht ist der **26. Februar 2016**



Obst-, Wein- und Gartenbauverein

Sträucher- schnittkurs

Am 10. Okt. 2015, fand die Veranstaltung „Blütensträucher von A bis Z, der Jahreszeit entsprechend schneiden“, bei Fam. Helmut Matzer in Hlg. Kreuz/W. statt. Großer Dank gilt unserem Vortragenden, Obmannstellvertreter und Gärtner Helmut Hengsberger, der den TeilnehmerInnen theoretische und

praktische Tipps zur Gartengestaltung sehr anschaulich vermittelte. Sommergrüne Ziergehölze werden grundsätzlich von A bis A (April bis August) bzw. nach der Blüte geschnitten. Schnittziele sind: Gesunderhaltung der Pflanzen, Förderung der Blühwilligkeit, Schmuckwirkung, Fruchtgewinnung bzw. laufende Pflegemaßnahmen. Dass auch das entsprechende Werkzeug und dessen richtige Handhabung

von großer Wichtigkeit für die Schnitttechnik sind, erfuhren wir durch eine praktische Vorführung. Ebenso wurden uns entsprechende Unterlagen über verschiedene Schnittgruppen zur Verfügung gestellt. Spezielle Fragen zum Thema konnten während der anschließenden Jause, dankenswerter Weise von Fam. Matzer zur Verfügung gestellt, mit Helmut Hengsberger diskutiert werden.

Vereinsstand beim Markttag

Im Rahmen des Projektabschlusses „Unsere Essbare Gemeinde“ wurde unter anderem auch eine Gesundheitsstraße errichtet. Gerne nahm auch unser OWG-Verein die Einladung an, erstmals mit seinem neu angekauften Vereinszelt, teilzunehmen.

Alle Besucher erhielten Infos und praktische Tipps zu folgenden Schwerpunkten: Workshop mit Kräuterpädagogin Melanie Heigl, Bienen und Produkte von Imker Kurt Bischof, Obstbäume und -sträucher von der Baumschule Hubmann, Präsentation bzw. Beratungstätigkeit der Vorstandsmitglieder zu Obst-, Wein- und Gartenthemen, insbesondere über effektive Mikroorganismen.

Adventkranzbinden

Bei unserer letzten Veranstaltung in diesem Jahr bestand so großes Interesse, dass der Werkraum der NMS Heiligenkreuz am Waasen bis auf den letzten Platz gefüllt war.

Aufgrund des vielfältigen Materialangebotes, der hervorragenden Anleitung unserer Floristin Anneliese Voves und der Kreativität der über 15 TeilnehmerInnen entstanden wunderbare Werke: vom Adventkranz über den Türkranz bis hin zum Adventgesteck.

*Gabriele Pfleger
Schriftführerin*



Kleine Schmankerl, wie Brote, Säfte und Stamperl mit hochprozentigem Inhalt sorgen dafür, das Regenwetter zu vergessen und einen angenehmen Tag zu verbringen.



Für gemütliche Adventstimmung sorgten Entspannungsmusik, Lebkuchen und Getränke. Aufgrund der großen Begeisterung der TeilnehmerInnen wird diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr ein Fixpunkt in unserem Programm sein.

Jahresrückblick Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Ortseinsatzstelle Heiligenkreuz am Waasen



Liebe GemeindegängerInnen, schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und auch für die Berg- und Naturwacht kommt eine ruhigere Zeit. Wenn auch nicht immer bemerkt, so war doch der neue Vorstand (wir berichteten) und seine Kameraden der Einsatzstelle Heiligenkreuz das ganze Jahr über nicht untätig. So nahmen wir gemeinsam mit den Schulen und der Bevölkerung der Einsatzgemeinden an der **Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“** teil. Eines unserer „Problemkinder“ kennen auch Sie: die Verunreinigung des Hühnerberges. Er wurde heuer insgesamt drei Mal von der Bezirksgrenze bis Prosdorf von achtlos weggeworfenem Müll befreit. Ein besonderer Einsatz gilt wie immer der Bekämpfung der **invasiven Neophy-**

ten. In unserem Versuchsareal in Heiligenkreuz konnten wir durch alljährliches Mähen vor der Blüte das Wachstum zu 90% eindämmen. Leider mussten wir feststellen, dass sich auch andere nicht ungefährliche Pflanzen bei uns auszubreiten versuchen. So entdeckten wir eine große Fläche mit Ambrosia (auch Ragweed genannt). Auch diese Pflanze ist zu bekämpfen, indem man sie vor der Blüte mäht oder schlegelt. Steht sie einmal in Blüte, kann sie in einem Plastiksack gesteckt der Restmüllentsorgung zugeführt werden. Bitte Handschuhe und Mundschutz tragen,

denn die Ambrosia kann Allergien (bis zu Asthma) auslösen. Verschiedene Seminare und Vorträge zur Weiterbildung wurden besucht und wir führten **Bachbegehungen** entlang der Bäche in unserem Einsatzgebiet durch. Dabei mussten wir leider feststellen, dass Grünschnitt vielfach noch immer neben den Bächen oder sogar über die Böschungen entsorgt oder abgelagert wird. Es ist genauso verboten wie die Lagerung von Siloballen nahe an Gewässern. Vor kurzem haben wir den **W2** an den erforderlichen Stellen neu markiert und von hereinhängendem Geäst befreit.

An den beiden **Marktsonntagen** in Heiligenkreuz waren wir wie immer mit einem Infostand vertreten und auch am **Blochzug** nahmen wir mit einem Wagen teil. Leider war das Wetter nicht sehr einladend.



Zum Abschluss möchte ich Ihnen im Namen der Berg- und Naturwächter der Einsatzstelle Heiligenkreuz einen ruhigen Advent und ein friedvolles und frohes Weihnachtsfest wünschen sowie ein gutes Hinübergleiten ins Jahr 2016!

Ferdinand Tatzer (Ortseinsatzleiter)



FH Studium
Rechnungswesen & Controlling
Wir schnappen uns die BESTEN!

CAMPUS 02
 FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

BACHELORSTUDIUM

- berufsbegleitend (FR und SA)
- Vollzeit (MO bis FR)
- 6 Semester
- Bachelor of Arts in Business (BA)

MASTERSTUDIUM

- berufsbegleitend (FR und SA)
- 4 Semester
- Master of Arts in Business (MA)

Besuchen Sie unsere **Info-Lounges** und informieren Sie sich über Ihre Karrierechancen!

14. Jänner 2016	16:00 bis 18:30 Uhr
18. Februar 2016	16:00 bis 18:30 Uhr

Open House der FH CAMPUS 02: 10.03.2016, 10:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage:
www.campus02.at/rwc

Fachhochschule CAMPUS 02
 Körblergasse 126 | 8010 Graz | 0316 6002-803 | rwc@campus02.at

Steirische Spezialitäten
Erlasene Weine

LIPIZZANER - FRANZ'L

A-8081 Heiligenkreuz/W. Bärndorf 7

Tel. 0664 / 38 04 963

Donnerstag—Sonntag
von 12—22 Uhr geöffnet

Bezahlte Anzeige



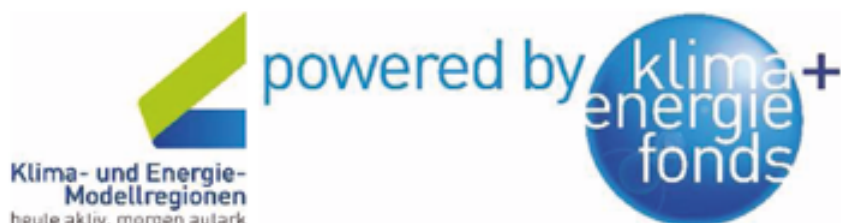
SPRECHSTUNDEN und ENERGIEBERATUNG in der Energieregion Stiefingtal

**Wissen Sie eigentlich, wie viel Energie Ihr
Gebäude oder Betrieb pro Jahr verbraucht?**

Ist mein Energieverbrauch niedrig oder hoch? Kaufe ich jedes Jahr viel Energie und betreibe damit eine mäßig effiziente Anlage/System? Investiere ich klugerweise Geld in eine Sanierung oder Erneuerung, um jährlich Energiekosten zu sparen?

Fragen über Fragen...

Der Modellregionsmanager der Klima- und Energiemodellregion „Energieregion Stiefingtal“ informiert Sie kompetent, firmenunabhängig und produktneutral! Bei den kostenlosen Energieberatungstagen in der Energieregion Stiefingtal bekommen Sie eine Erstberatung zu Ihren Anliegen, wie z.B. Umstieg auf alternative Energieformen, Neubau, Sanierungen, Fördermöglichkeiten, etc. Eine vertiefende Beratung zu Ihren speziellen Anliegen bekommen Sie bei Bedarf von unseren kompetenten Projektpartnern aus den Bereichen Energieberatung und Energiemanagement, Bau und Baunebengewerbe, Elektrotechnik und Gebäudetechnik. Unsere regionalen Projektpartner unterstützen Sie auch gerne bei der Umsetzung Ihrer Projekte und Vorhaben.



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energiemodellregionen“ durchgeführt.

Termine 2016

Gemeindeamt
St. Georgen a. d. Stiefing
15. Jänner 2016
4. März 2016
6. Mai 2016
1. Juli 2016
2. September 2016
4. November 2016

Gemeindeamt
Heiligenkreuz am Waasen
5. Februar 2016
1. April 2016
3. Juni 2016
5. August 2016
7. Oktober 2016
2. Dezember 2016

Zeit
14.00 bis 16.00

Damit wir die Termine koordinieren können, bitten wir Sie um Voranmeldung bzw. um Bekanntgabe Ihres Anliegens.



Kontakt

Ing. DI (FH) Ernst Reiterer

Reiterer & Scherling GmbH
8250 Vornau | Badsiedlung 468

+43 664 3540005

Einladung zur Pferdeweihe am 26. Dezember 2015

Am 26.12.2015 findet um 11.30 Uhr die Pferdeweihe beim „Islandpferdehof Nordsol“ in Steinegg 2 in Heiligenkreuz statt. Es sind alle, ob mit oder ohne Pferd, recht herzlich eingeladen. Um kleine Verköstigungen der Gäste am Hof kümmern sich die fleißigen Helferchen des Islandpferdevereins Nordsol. Dechant Mag. Alois Stumpf erbittet am Stefanitag den Segen für Pferd und Reiter!

Auf Euer Kommen freuen wir uns.
Mag. Veronika Gspandl, Steinegg 2/2, 8081 Heiligenkreuz/W.
www.nordsol.at 0660/5733894



Das Jahr Null
Autor: J. Kunath

*Der heilige Abend naht nun wieder,
erleuchtet singen wir frohe Lieder
von Liebe und Glückseligkeit,
und schmücken den Baum zur Weihnachtszeit.
Doch überall seh'n wir Menschen steh'n,
die achtlos am Christbaum vorübergeh'n.
Sie hören es kaum, sie glauben es nicht,
was der Engel der Weihnacht zu ihnen spricht.
Doch lauscht man ihm still, dann wird offenbar,
was am heiligen Abend im Jahre Null geschah.*

Mit diesem Gedicht wünscht das **Popular-Ensemble „Ulricher TonArt“** Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2016

Dr. med. Nikolaus Hanfstingl
Arzt für Allgemeinmedizin

Roseggerweg 2
8081 Heiligenkreuz a. W.
Tel.: 03134/2279
www.hanfstingl.at

Ordinationszeiten:
Mo, Di, Do & Fr von 7.30 - 11.30 Uhr
Di von 16.30 - 18.30 Uhr
Mi von 15.00 - 18.30 Uhr

bezahlte Anzeige

SCHLAGER
Wohlfühlen mit Holz
Fenster - Türen - Möbel

TISCHLER? **JA!**

Heiligenkreuz a/W, Prosdorf 70 Tel./Fax: 03134/2163
0664/20 49 175

Gesegnete Weihnachten
und ein
glückliches
Neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr Tischler

G. Schlager



ESV-Vereins-Stockschützenturnier

„Stock Heil“ - der Gruß der Stockschützen, mit dem auch jedes Spiel eröffnet wird, schallte in der Zeit vom 3. November bis zum 4. Dezember 2015 durch die ESV-Halle.

Der Eisschützenverein Raiba Heiligenkreuz am Waasen hatte zum 34. Mal zum „Vereinsturnier“ geladen.

Die 21 teilnehmenden Amateur-Mannschaften mit jeweils 4 Schützen und Schützinnen wurden in die Gruppen A, B und C nach den Ergebnissen der Vorjahre eingeteilt. In den einzelnen Gruppen wurde an drei Tagen jeweils ein Durchgang „jeder gegen jeden“ gespielt und so die Platzierungen nach Punkten und Quoten ermittelt.

Gruppensieger A: GH Lecker Gruppensieger B: ÖKB Heiligenkreuz Gruppensieger C: Cafe Auer

Die 1. bis 3.-Platzierten der Gruppe A und jeweils die 1.-Platzierten der Gruppen B und C kamen danach direkt in die Finalrunde.

Weitere 7 nachrangig platzierte Mannschaften spielten im Semifinale (2 Durchgänge „jeder gegen jeden“) um die restlichen 2 Plätze im Finale. Diese gingen an die Fa. Identica Niegelhell und KFZ Krammer.

Am 1. und 4. Dezember wurden schließlich die Finaldurchgänge mit folgendem Ergebnis gespielt:



1. Gasthaus Lecker
2. KFZ Krammer
3. Cafe Auer
4. Fa. Identica Niegelhell
5. Puntigammer Gratz
6. Oldies Liebensdorf
7. ÖKB Heiligenkreuz

Die weiteren teilnehmenden Mannschaften waren (alphabetisch):

Blue Eagles, FF Heiligenkreuz, FF Großfelgitsch, Hammer-Tatzl, KFZ Kollmann, Lagerhaus Prosdorf, Marktmusik, Cafe Pizzeria Momento, Prosdorfberg, Raiba Heiligenkreuz TC Pirching, Totter Lappach, Gerald Wold und You Sports.

Die Siegermannschaft vom Gasthaus Lecker mit Bgm. Franz Platzer, Obmann Johann Pommer und Obm-Stellv. Franz Kainz

Die Siegerehrung wurde zum großen Fest. Sogar eine Abordnung der Marktmusik Heiligenkreuz, welche auch mit einer Mannschaft teilgenommen hatte, spielte zur Umrahmung der Siegerehrung auf.

Für alle teilnehmenden Mannschaften gab es schöne Preise, welche von Betrieben der regionalen Wirtschaft gespendet wurden. Obmann-Stellvertreter Franz Kainz bedankte sich dafür sehr herzlich bei allen Sponsoren.

Für die hervorragende Organisation des Turniers durch Obmann Johann Pommer und sein Stellvertreter Franz Kainz sowie für die gute Betreuung in der Vereinskantine durch Frau Brigitte Pommer und Frau Ramona Altmann gilt auch ein besonderer Dank und Anerkennung.



Alle teilnehmenden Schützen an der Finalrunde

Der Bürgermeister gratuliert...



90. Geburtstag

Maria
KRANABETTER
Kleinfelgitschberg 53



90. Geburtstag

Gottfried
FEIRER
Großfelgitsch 27



Geburt

Annabel und
Noah-Gabriel
GLIGA

Eltern: Ana Maria u.
Daniel-Alexandru Gliga,
Prozessionsweg 26/3



Beim diesjährigen Kürbiskernöl Championat 2015 gelang es **Familie Kurzmann, Turning 26, 8072 Heiligenkreuz/Waasen**, einen Platz unter den „Top 20“ der über 400 heimischen Kürbiskernölproduzenten zu erlangen. Die Verkostung durch eine 80-köpfige Experten-Jury, sowie die Übergabe der Urkunden, fand in der Landesberufsschule für Tourismus Bad Gleichenberg statt.



Geburt

Niklas Fabian KONRAD
Eltern: Tanja Konrad und Florian Koller,
Kleinfelgitschberg 40A



Geburt

Roman
Josef
FELGITSCHER

(mit stolzer
Schwester Nora)
Eltern:
Irmengard Putz
und
Norbert Felgitscher,
Marktplatz 17/1

Der Bürgermeister gratuliert...



... zur Goldenen
Hochzeit

Franz und Maria
KONRAD

Marktplatz 20

&

Helmut und Ernestine
KONRAD

Prosdorf 100



Bachelorstudium

Roland MAITZ

Lichtenwiesen 113

zum mit Auszeichnung bestandenen Abschluss
des Bachelorstudiums Orchesterinstrumente/
Posaune und Verleihung des akademischen
Grades Bachelor of Arts



Hochzeit

**Kurt DILLINGER und
Mag. Dagmar STEVČIČ**

Kleinfelgitsch 35

Unsere Verstorbenen

Magdalena Vodenik,
Grazer Straße 21, Jg. 1948

Josefine Erlbacher,
Grazer Straße 21, Jg. 1940

Robert Güttl,
Grazer Straße 21, Jg. 1917

Rupert Freisacher,
Prosdorf 58, Jg. 1925

Alois Url,
Turning 27, Jg. 1928

Johann Fröhlich,
Grabenberg 58, Jg. 1927

Stefanie Fruhmann,
Kleinfelgitschberg 33, Jg. 1938